



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

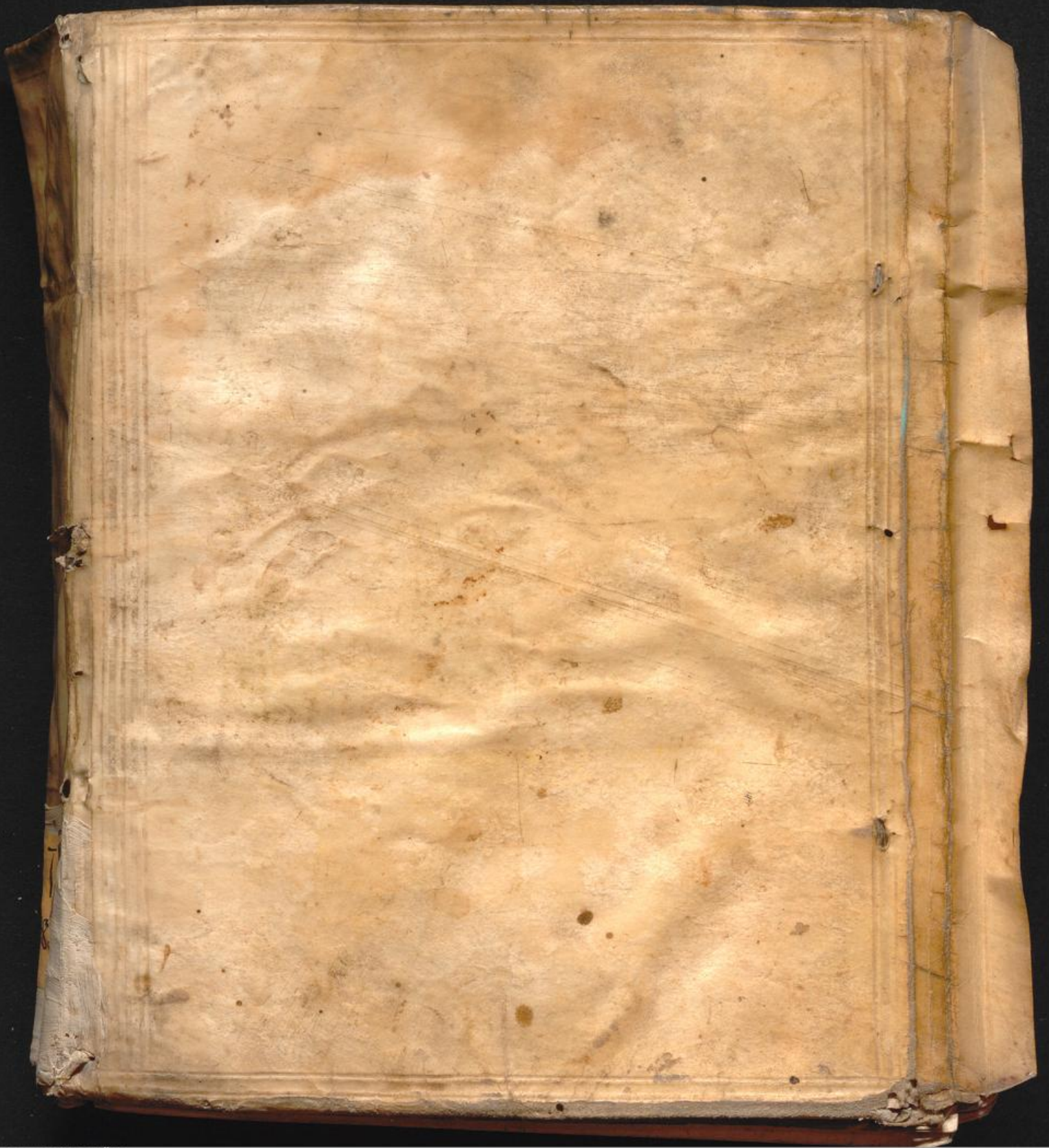
**=H || ALPHABĒTON || Alphabetum.|| Ein A B C
B[ue]chlein/|| Daraus man die vier Haupt=||Sprachen/ als
|| Ebraisch/|| Griechisch/|| Lateinisch/|| Deutsch etc.||
Leicht buchstabieren vnd lesen lernen ...**

Hutter, Elias

Nürnberg, 1597

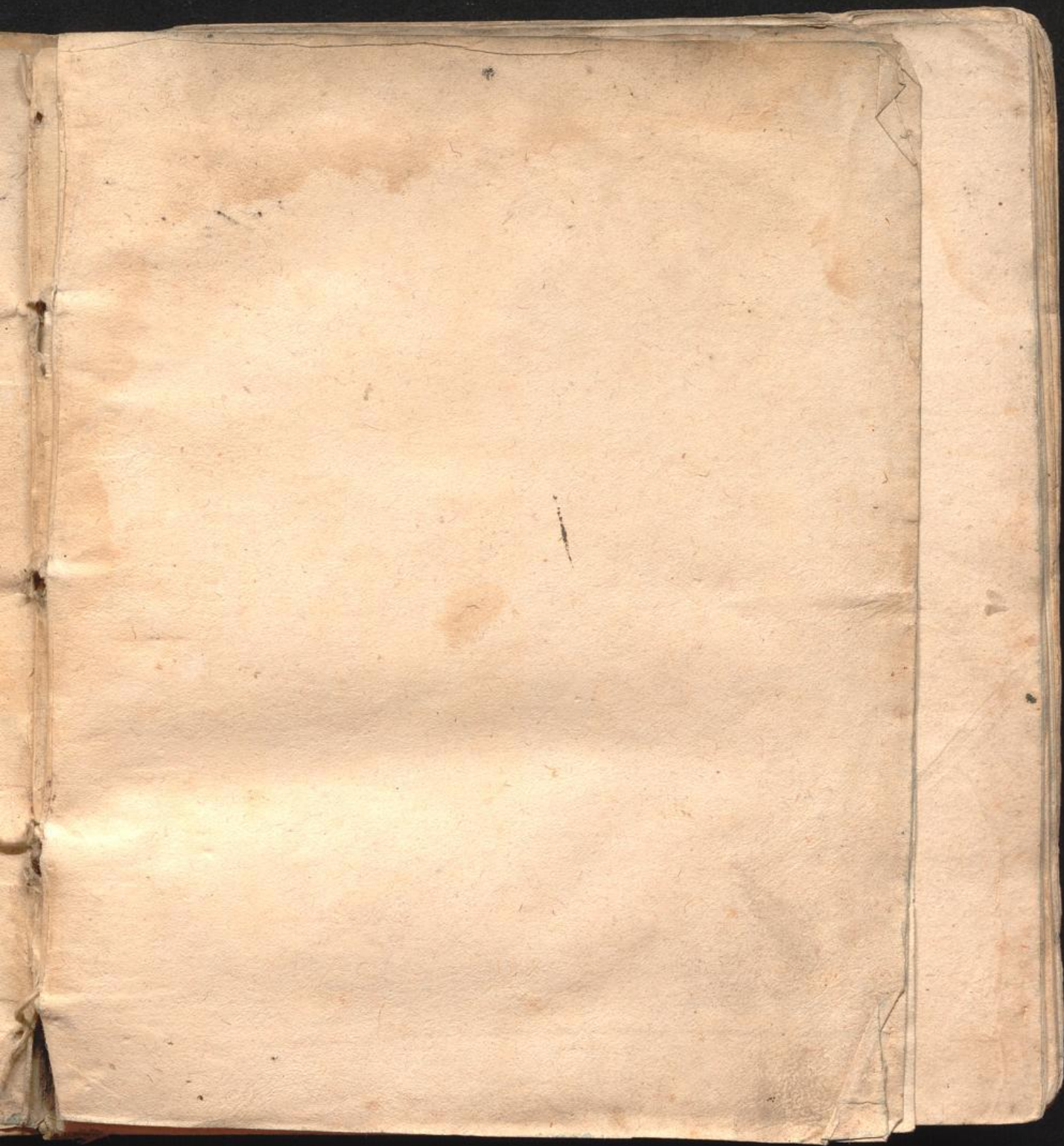
VD16 H 6431

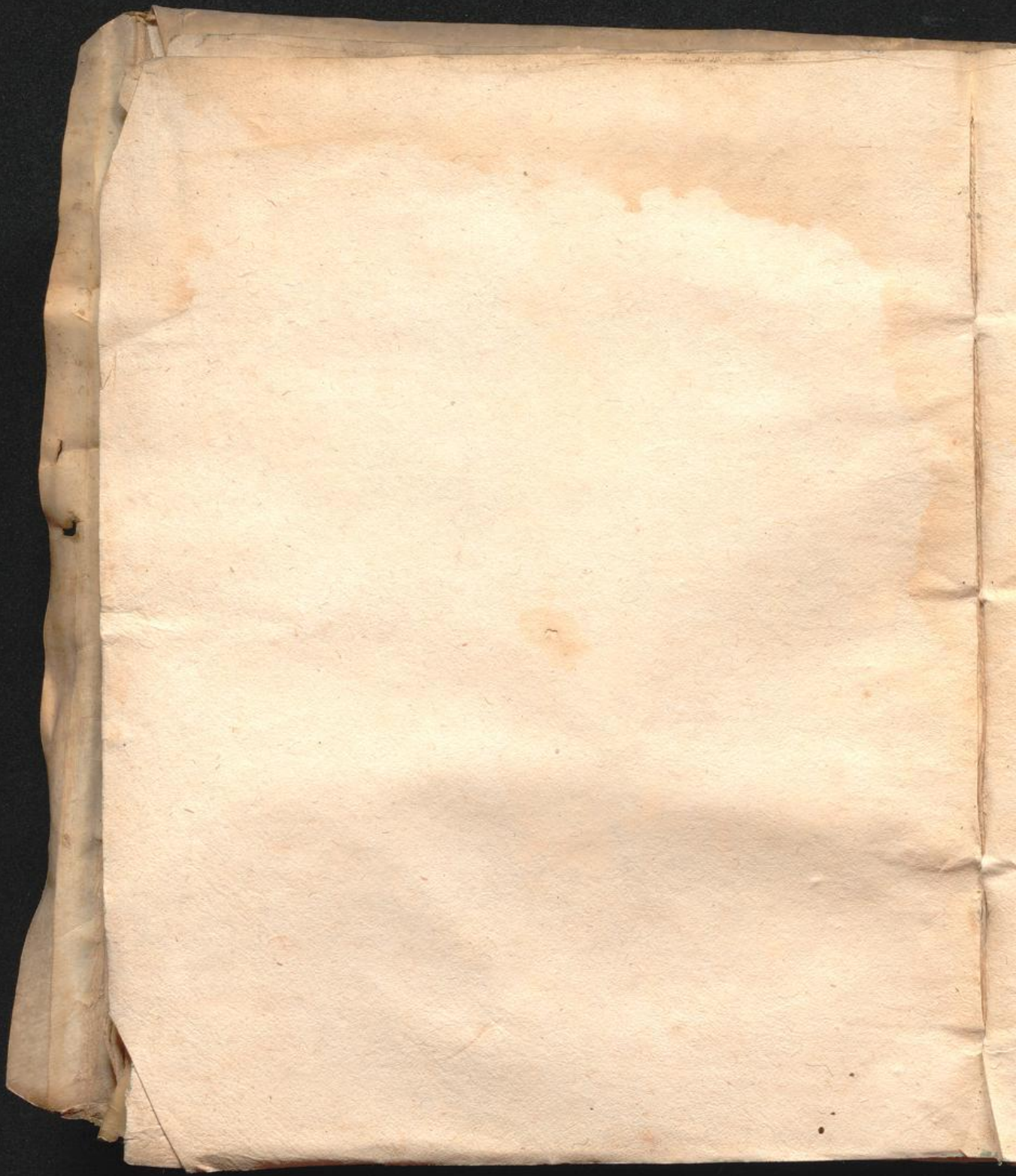
[urn:nbn:de:hbz:466:1-70191](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-70191)

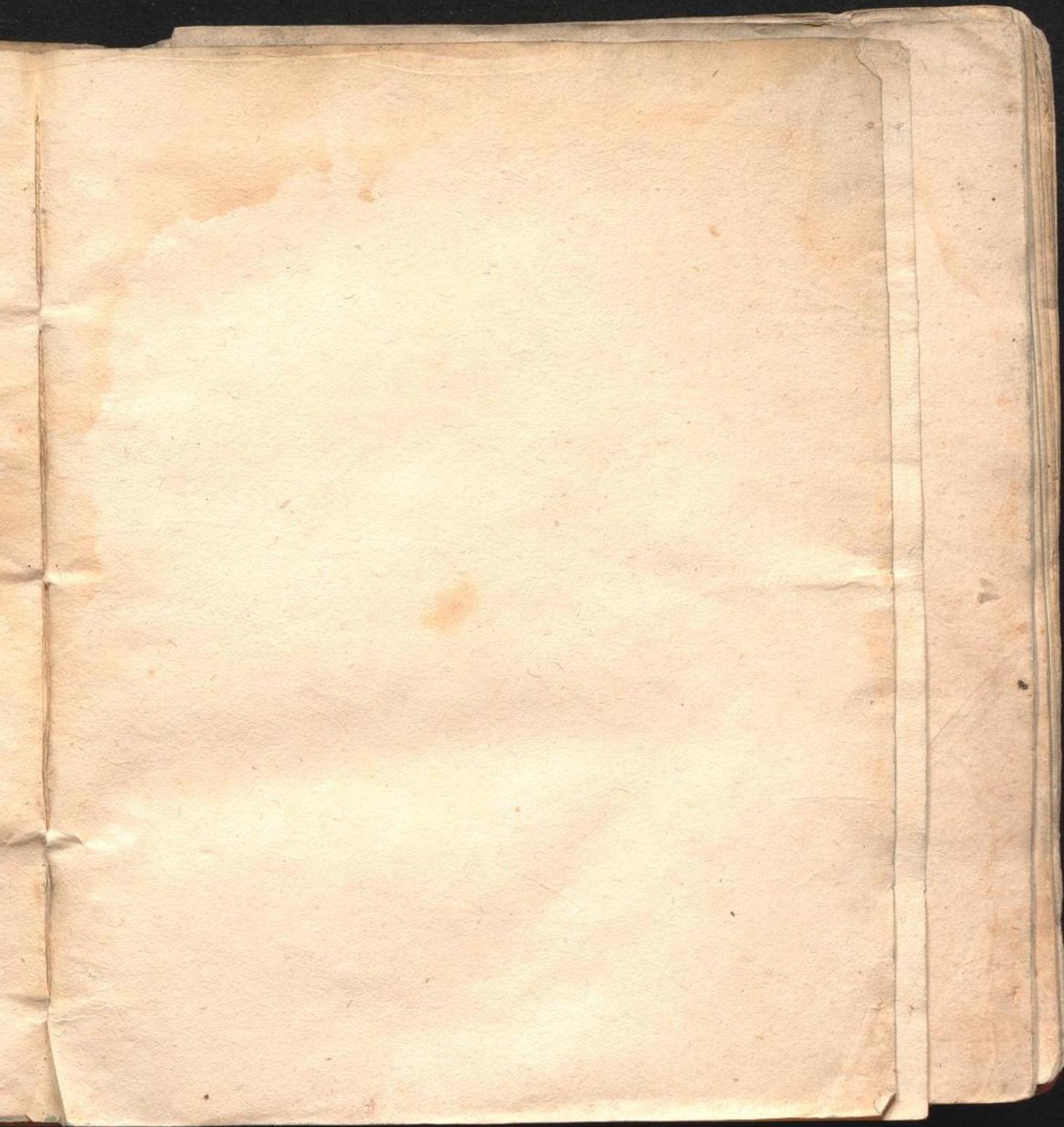


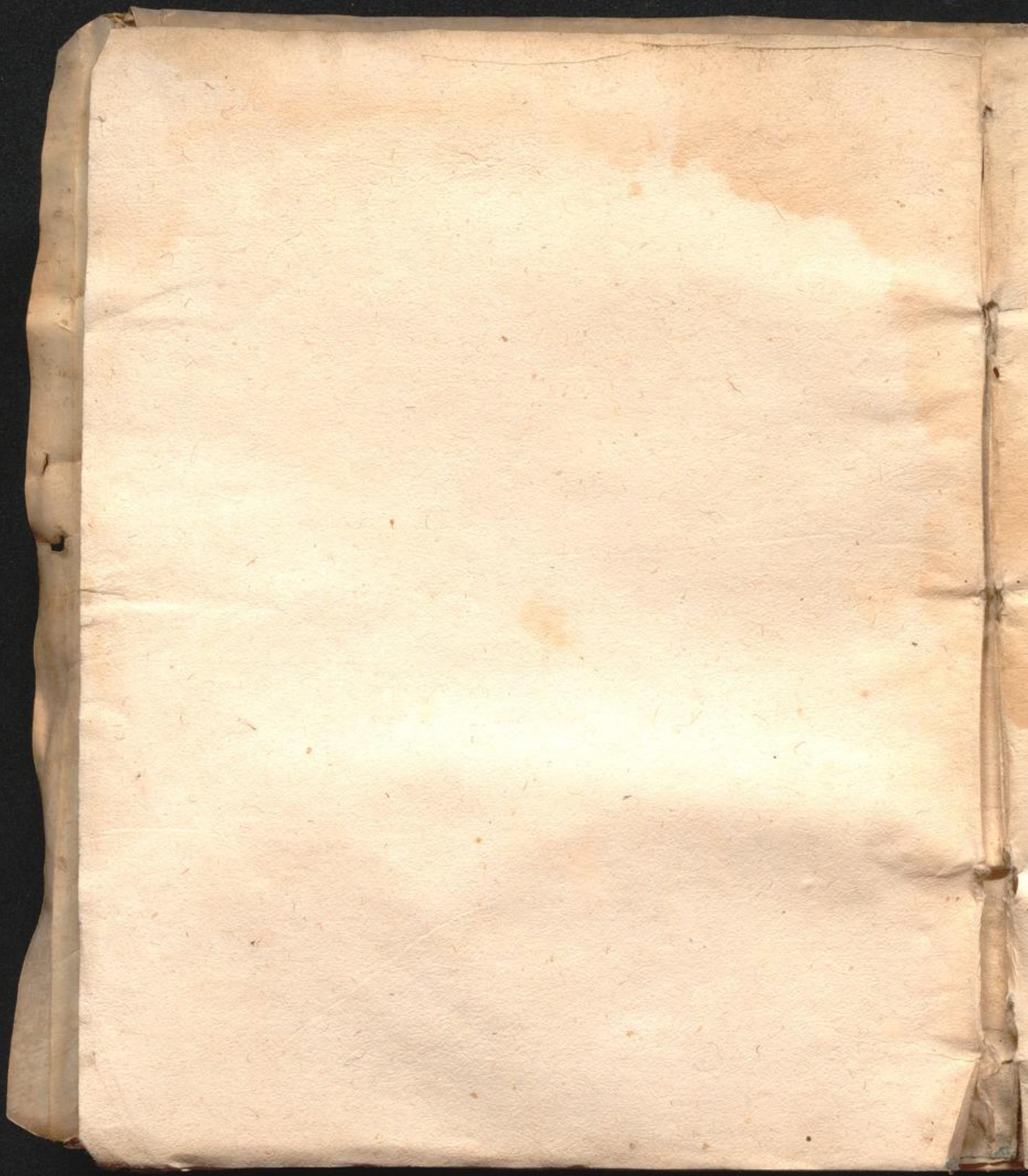
j 11
4

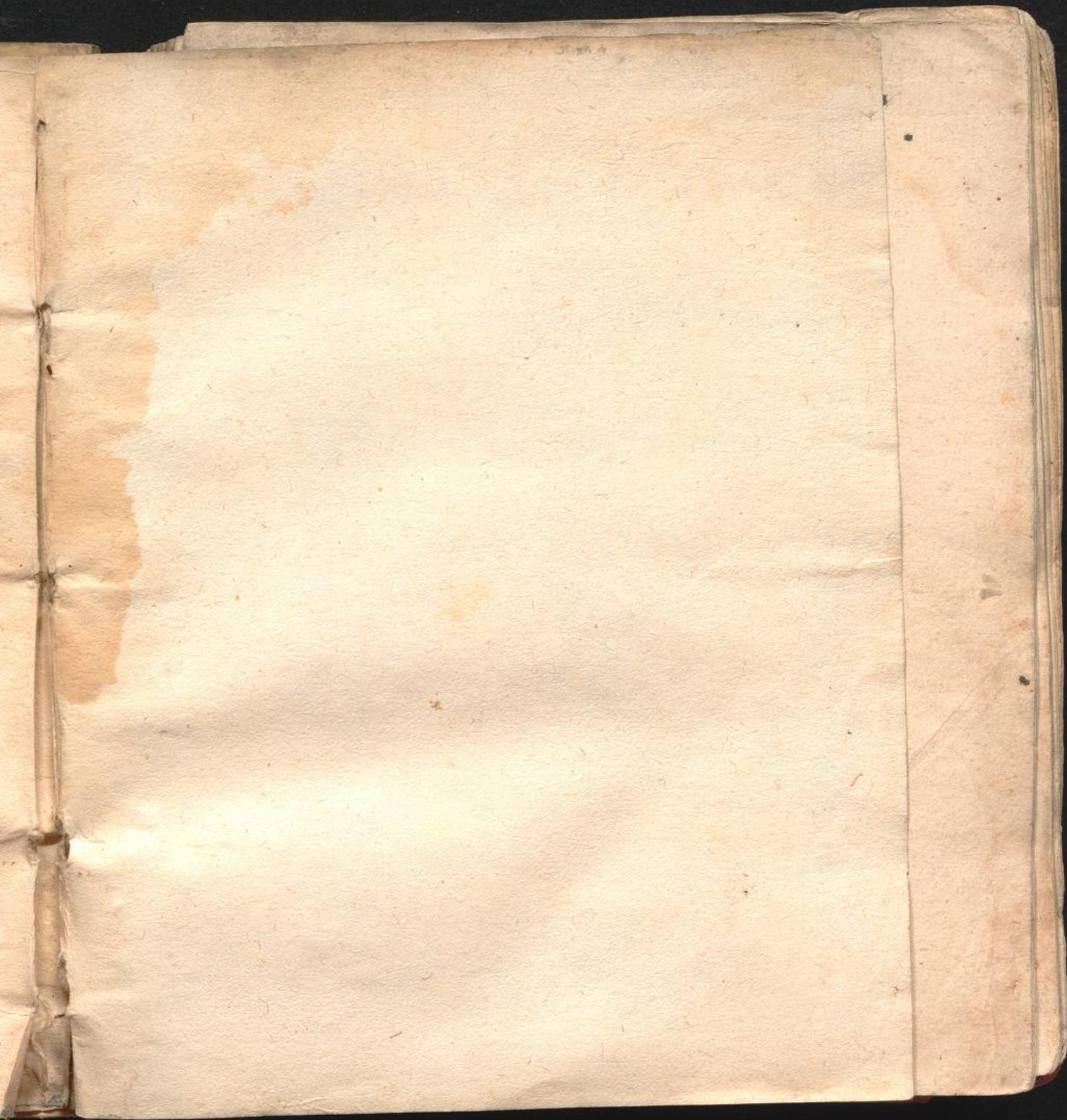
Th. 5897.

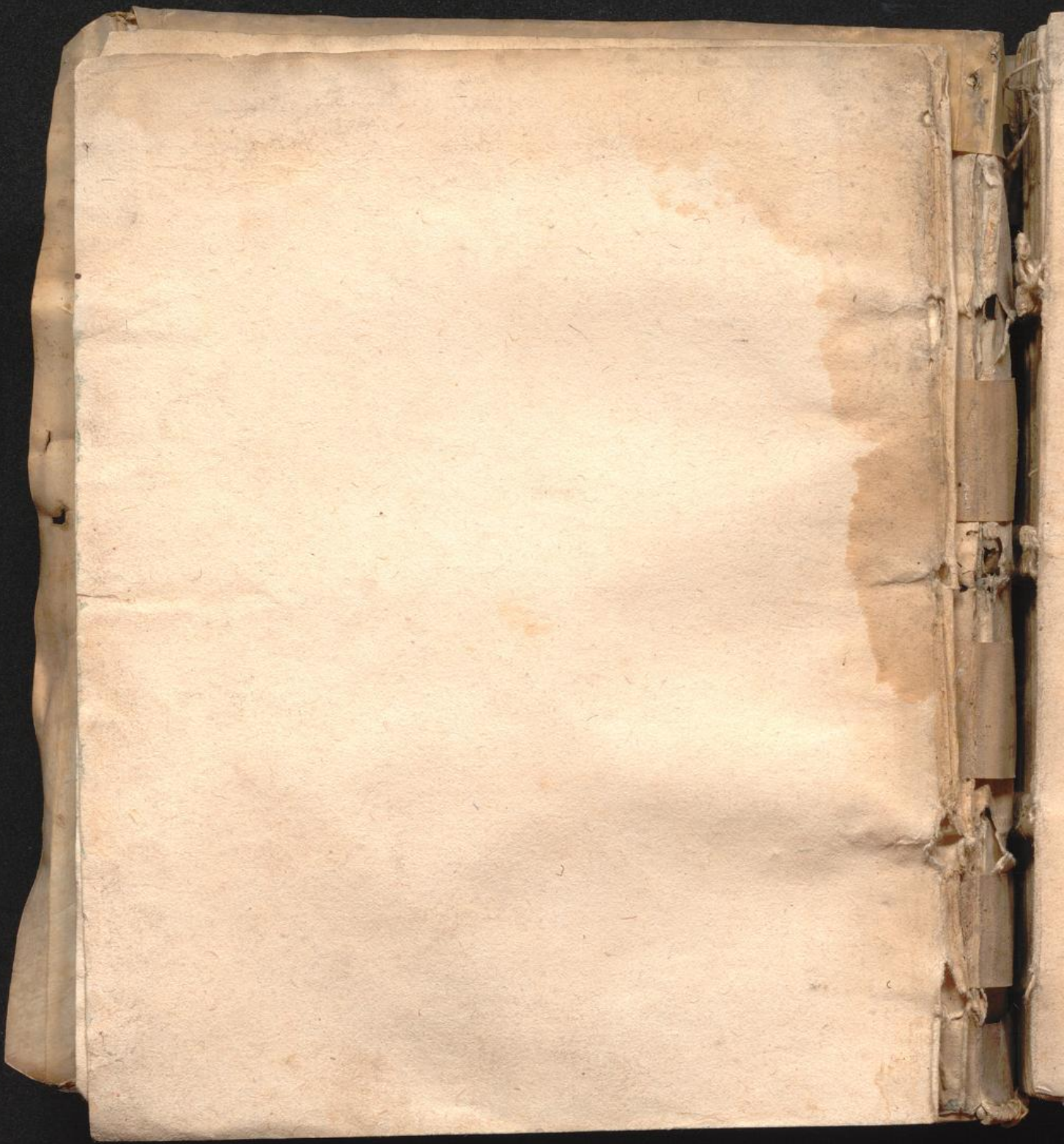












אבגד

ΑΛΦΑΒΗΤΟΝ

Alphabetum,

Ein A B C Büchlein/

Darauff man die vier Haupt-
Sprachen / als

Ebraisch /

Griechisch /

Latteinisch /

Deutsch &c.

Leicht buchstabieren vnd lesen lernen
kan / Allgemeiner Christlichen Jugend
zum besten angestellt.

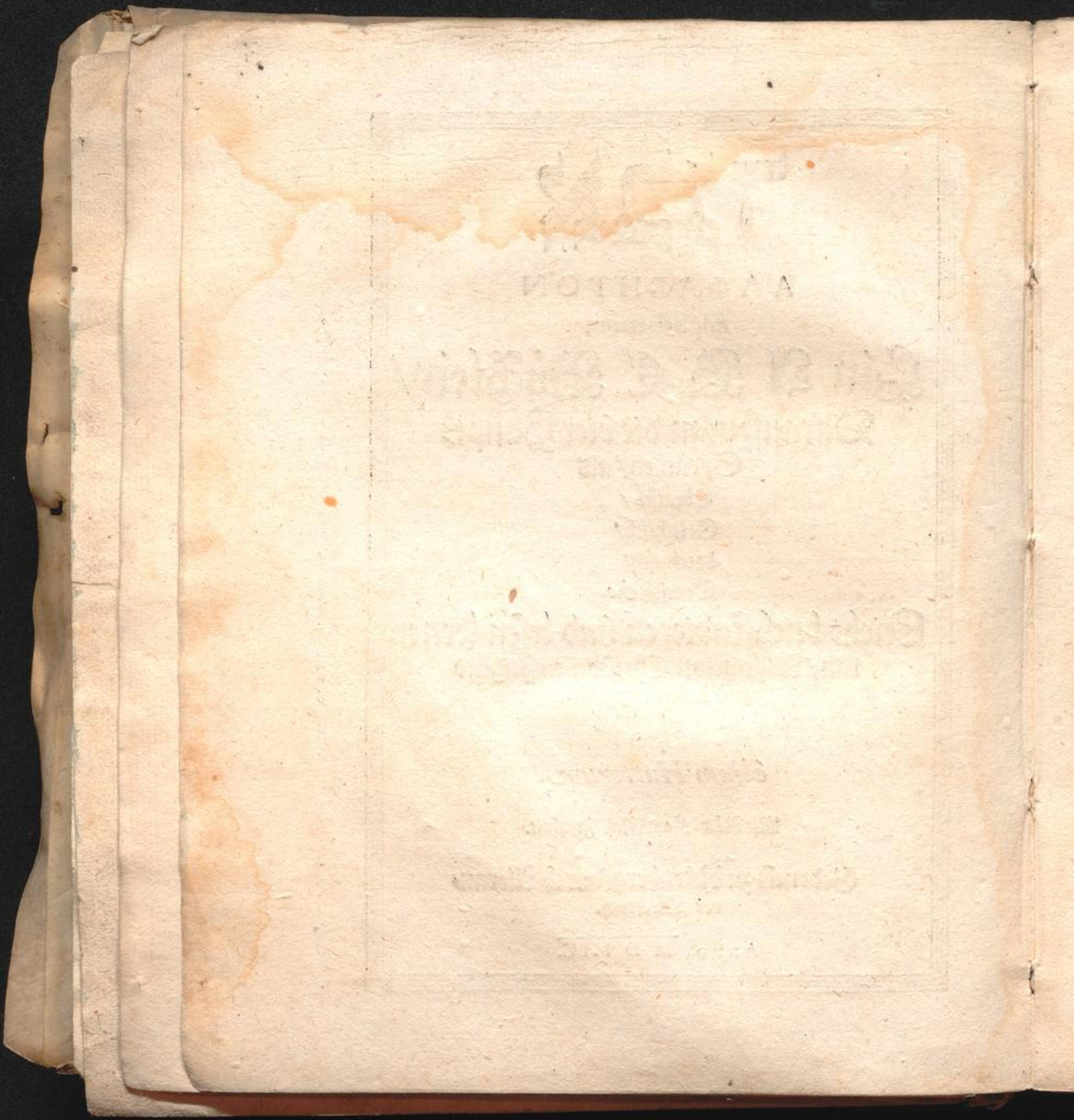
Durch

Eliam Hutterum.

Mit Röm. Kay. Maj. Freyheit.

Gedruckt zu Nürnberg/durch Alexan-
der Dieterich.

ANNO M D III C.



Vorrede / an die Christliche liebe Jugend.

Alterliebsten Kinder Gottes /
demnach die heilige Ebraische / vnnnd
nechst derselben die Griechische lateinische vnd Teut-
sche Schrifften vnnnd Sprachen / das einige rechte
mittel sind / ohne welchs weder Geistlich noch Welt-
lich Regiment / zu anfang / mittel vnnnd end nicht wol
kan bestellt vnd erhalten werden / wie solchs am tag vnd offenbar ist.

Vnd ihr vor andern Menschen inn der Welt durch Götliche ver-
sehung inn sonderheit darzu außerehlt / Qualificiret vnnnd begnadet seyt /
daß ihr dieselbigen inn aller einfalt / ohne sorgen der zeitlichen narung / dar-
zu one alle mühe / spielend gleichsam lernen / fassen vñ behalten könnet / welchs
andern Menschen / als ewern frommen Eltern / Herrn vnd freunden / so mit
sorgen der Narung vnd andern geschafften beladen / ganz vnmöglich ist.

Euch auch heut oder morgen / wenn ihr außersogen / beide Regiment
ohn alle mittel / müssen zu handen kommen / so lang diese vergengliche Welt
stehet / zu derer nützlichen vnd tüchtigen Administration vnd Regierung ihr
der Schrifften vnd Sprachen kunst vnnnd wissenschaft / so wenig als des
täglichen Brots / entrathen könnet.

Vnd euch dennoch wie es noch jeso in der Welt beschaffen / dieselbeso
mühselig vnd Schwer / darzu mit grossen vnkosten / leib vnd lebens gefahr /
vnd verseumung der zeit in Particular Schulen vnd Vniuersiteten. (nie-
mand hierin jehes an seinen Ehren kunst vnnnd gaben derogirt vnd enzo-
gen) proponirt vnd vorgelegt werden / das ewer mancher von den studijs
abgeschreckt / vnd verzagt gemacht wird / der wol ein fürtrefflicher gelehrter
Mann vnd grosser Doctor werden köndte.

Damit dann nicht allein alle mühe / arbeit / zehrung vnd vnkosten ver-
gebens

gebens vnd vns sonst angewendet sein vnd bleiben müssen / desgleichen die edelste vnd beste zeit der jugend / so mit keinem Gold noch Geld widerzubringen ganz jämmerlich verloren / sondern euch / ewren lieben Eltern vnd der ganzen Welt vnaußsprechlicher schaden vnd vnglück angefügt wird / welchem billich alle Welt / insonderheit die hohe Obrigkeit / die es vor andern verstehet vnd verstehen soll / nach höchstem vermögen / steuren / wehren / vnd vorkommen solte / es kostete sie gleich was es immer wolte. Denn was daran gewendet wird / daß die liebe jugend in bemelter Schrifft vnd Sprachen kunst / fundamentaliter / darzu Harmonicè & Symmetricè fein leicht vnd geschwind vnterwisen wird / das ist mit keinem Gold / Perlen vnd Edelgestein zuvergleichen.

Als hab in betrachtung solcher hochwichtigen sachen (da meines bedenkens der ganzen Welt heil vnd wolfare auffstehet / ein ander mag denken was er wil) Ich / wiewel vnwürdig vnd vngeschickt / nun viel vnd lange jahr / solchen mitteln nachgedacht vnd nachgetrachet / durch welche doch dermal eins der lieben jugend vnd künfftigen posteritet möcht geholfen werden / dz sie in erlernung / vbung vnd gebrauch hochbemelter Schrifft vnd Sprachen kunst / nicht mehr so vnbillich vnd fast vnchristlich gemartert vnd gepeinigt würde / wie bishero mehr dann zu viel geschehen / vnd an vielen orten noch geschicht / vnd wir alle mit vnsern jammer vnd schaden erfahren.

Ob ich mich nu wol einer sehr schweren sachen vnterfangen / darüber ich dann nicht wenig mühe / arbeit / zehrung / vnkosten vnd vnglück außgestanden / wil geschweigen / der manchfeltigen vnbillichen præjudicien / censuren / heimlichen vnd öffentlichen neids / haß / verachtung / schimpffs / spots / so ich vns erforschung solcher löblichen kunst von freunden vnd feinden / hab in mich freffen müssen / welchs ich in eyfern vnd zuverantworten an seinen ort gestellt haben wil.

Jedoch weil ich versichert gewesen / daß der ganzen Welt vnd künfftigen posteritet daran mercklich gelegen / auch alle Monarchien / sind der Babylonischen confusion dahin gearbeitet / daß ihre Muttersprache vor andern particulariter / vnd insonderheit restituirt vnd erhaben würde / ja auch alle hochgelerte Philosophi ein jeder in seiner Sprache sich daran versucher / vnd ehre einlegen wollen.

Als hab ich mirs auch vor keine schande geachtet / daß ich Methodo uniuers-

universali & Harmonica der Babylonischen confusio vnd verwirrung der Sprachen entgegen lebte/vnangesehen/wie schwer vnd schwer mirs worden/vnd was der Teuffel vnd seine Gottlose rotte darwider moliret vnd vorgenommen haben.

Ob ich auch lange zeit vergebens vnd vmb sonst gearbeitet/ hab ich doch endlich durch Göttliche hülf vnd beystand/ohn thum zu melden/ den rechten weg gefunden/durch welchen ein fein Gottfürchtig/züchtig vnd tüchtig Ingenium,von 10.12 vnd mehr jahren alt/in einem/zweyen drey oder vier jahren/darzu mit geringer mühe/arbeit/zehrung/vnkosten/in erlernung der vier Hauptsprachen zc. so viel vnd mehr aufrichten kan vnd sol/als es sonst nach gemeiner weise kaum in zehen jahren thun kan/ dadurch dann meines verhoffens/Gottes ehr vnd herrlichkeit/vnd der ganzen Christenheit zeitlichs vnd ewigs heil vnd wohlfart/auffs höchste kan vnd soll gebracht werden.

Dessen zur prob/ hab ich vor zehen jahren/die Biblia,das Psalterium, Danielem, Malachiam, Cubum Alphabeticum, Principium Sapientiae, vnd vor vier jahren das A B C. büchlein in vier sprachen zu Hamburg drucken lassen/ welche wercke/daselbst vnd zu Lübeck jederzeit zu finden/ dar auß man leicht abzunemen/wo man nicht gar blind ist/das eine Lawenklawe/ keine kagenpfot ist.

Die ganze kunst aber/wie vñ waserley gestalt/man vier vnd mehr Sprachen Harmonicè & Symmetricè zugleich/so leicht / als eine allein tractiren / lehren vñnd lernen müge / hab ich wegen meister klügling/ neidhats vnd anderer erheblichen vnd hochwichtigen vrsachen / wissentlich vnd wohlbedechtig bis auff diese zeit wollen/sollen vnd müssen zurück halten.

Von nun an aber / bin ich gänglich entschlossen / dieselbe allerdinge volkömmlich allerminiglich schriftlich vnd mündlich getrewlich mitzutheilen.

Zu dessen glücklichem anfang/ habt ihr alhier diß gering A B C büchlein/de novo vberschen vnd gebessert/gering schätz ichs / dem ansehen nach/was es aber vor nutz in der Welt verhoffentlich schaffen kan vnd wird / acht ich/sol kein Königreich bezahlen können.

Damit wollet jeso vor lieb nemen/euch mit allem fleiß darin vben/vnd des rechten wercks der Harmoniae & Symmetriae linguarum & Artium

mit gedult vnd freunden erwarten / gönnet mir Gott das leben vnd die gesuntheit/so solt in jahr vnd tag des mehrern theils gedruckt sein.

Damit jr aber das rechte fundament der Schrifften vnd Sprachen/nicht allein Schrifftlich / sondern auch mündlich vnd augenscheinlich von mir erlangen fassen vnd behalten möget. Bin ich zum vberflus auch noch entschlossen/eine Scholam privatam zu aperiren vnd anzustellen/darinn ich meine vnd anderer ehrlichen Herrn vnd Freunde kinder täglich zwo stunden nach meinem Methodo instituiren vnd vnterweisen müge / in gewisser hoffnung/diesesbigen in drey oder vier jahren/so weit zu bringen/das sie/(jedoch als kinder so zu irem verstand vñ vollkommenem iudicio noch nicht kommen) nicht allein recht lesen vñ schreiben / sondern auch verstehen/reden / schreiben verdolmetschen sollen vñ können / was ihnen inn bemelten vier Sprachen vorgeben werden mag / vnd das sie nechst Gott/nachmals stracts ad res, facultates, professiones & artes &c. schreiten/vñ auff Vniuersiteten vnd hohe Schulen mit nutz vnd ehren können verschickt werden /welchs ohne solcher Sprachen wissenschaft / mit nutz nicht geschehen kan.

Doch alles auch nach gelegenheit eines jeden Ingenii vñ angeborener geschickligkeit / Non enim ex quouis ligno fit Mercurius. Es ist nicht einem jedern gegeben das er ein Doctor werden kan/ist auch nicht nötig/denn andere leute müssen auch in der Welt sein.

Damit nun menniglich wisse / wo solche meine Harmonia & Schola Linguarum eigentlich vnd gewis ihren Locum haben vnd behalten solle. Als hab ich solchs in dieser geringen Vorrede hiemit anmelden wollen/das die hochlöbliche Freye/Kaiserliche/kunst vñ ehrenreiche Stadt Nürnberg der rechte ort sein soll / da ich mich / so viel an mir ist/von nun an / ohne fernerr vorrucken/welchs vor dieser zeit nicht hat sein können/mit meiner geringen kunst vnd gaben / vnd allem was ich habe / vormittels Göttlicher gnaden/wesentlich vnd bestendig finden lassen will.

Wer nun offte bemelter meiner sachen / kunst vnd gaben / schrifftlich oder mündlich theilhaftig werden will / der wird sich darnach zu achten wissen.

Welchs ich euch allerliebsten kinder Gottes / vñ allermenniglich nicht gewust zuverhalten / mit ernster vnd trewer vermanung ihr wollet die

zeit

zeit der gnaden vnnnd gaben Gottes in acht nemen / vnd dieselbe nicht ver-
achten/ kauffen weil der marckt vor der thür ist/ vnd es gewiß dafür halten/
faule hende müssen ein vnglückselig jahr haben. Gott hat gewiß etwas
grosses mit euch im sinn/ entweder zum guten oder zum bösen / wie jhrs
zuhaben begert/zum guten/so jhrs in acht nemet / zum bösen so jhrs verach-
tet/nemet jhr es in acht / so wird an euch sichtiglich erfüllet werden/was da
heisset / Ex ore infantium & lactantium fundasti robur/ verachtet jhr es
aber / so wirds heissen / Quia tu repulisti scientiam, ego repellam te.
Solchs solt jhr wohl bedencken / vnd in acht nemen / denn es ist Gottes
wort vnnnd wille / irret nicht / Gott lesset sich nicht spotten / dencket nur vnnnd
glauber gewiß/das es ewer jeden insonderheit vnnnd allein angehe / damit
Gottes ehre gefördere/des Teufels werck zerstöret / die Babylonische Con-
fufion in ewern Herzen auffgehoben/vnd das heilige Pfingstfest der Spra-
chen auch noch in diesen letzten zettren zum andern mahl / wider des teufels
danck / in euch angefangen / confirmirt vnnnd bestetigt werden solle
vnd müsse/so wird es gewißlich geschehen. Darzu wird vns
Gott Vatter Sohn vnd heiliger Geist / hochge-
lobt inn alle ewigkeit seine Gnade
vnd Segen verleyen /
Amen.

Elias Hutterus.

Das

Das Deutsch A B C.

A	B	C	D	E	F
Aaa	Bbb	Ccc	Ddd	Eee	Fff
G	H	I	K	L	M
Ggg	Hhh	Iii	Kkk	Lll	Mmm
N	O	P	Q	R	S
Nnn	Ooo	Ppp	Qqq	Rrr	Sss
T	V	W	X	Y	Z+
Ttt	Vuv	Www	Xxx	Yyy	Zzz.

Alphabetum Latinum.

A	B	C	D	E	F
Aaa	Bbb	Ccc	Ddd	Eee	Fff
G	H	I	K	L	M
Ggg	Hhh	Iii	Kkk	Lll	Mmm
N	O	P	Q	R	S
Nnn	Ooo	Ppp	Qqq	Rrr	Sss
T	V	VV	X	Y	Z+
Ttt	Vuv	VVvv	Xxx	Yyy	Zzz. Aleph

Alphabetum Ebraicum.

*aleph beeth Simol
Valeth he leueh*

*vall zain cheth
+ cheth yod caput*

*lamed nem nun
lamed ayin peh*

*resh yod, kof, ayin
selim sin tan*

Alphabetum Graecum.

B

Nomi-

Nomina 4. Alphabethorum ordine Ebraico.
 Die Namen der vier A B C nach
 Ebraischer Ordnung.

Germanicè Deutsch.	Latinè. Lateinisch.	Græcè. Griechisch.	Ebraicè Ebraisch.
Alleph	Aleph	Αλεφ	אֵלֶף
Beth	Beth	Βηθ	בֵּית
Gimel	Gimel	Γιμελ	גִּמֵּל
Daleth	Daleth	Δαλετ	דָּלֶת
He	He	Ηη	הָה
Heach	Heach	Ηηχ	חֵה
Vau	Vau	Υαυ	וָו
Zain	Zain	Ζαιν	זַיִן
Cheth	Cheth	Χηθ	חֵת
Theth	Theth	Θηθ	טֵת
Iod	Iod	Ιωδ	יּוֹד
Kaph	Kaph	Καφ	כָּף

Nomina 4. Alphabethorum ordine Ebraico.
 Die Namen der vier ABC nach
 Ebraischer Ordnung.

Germanicè. Deutsch.	Latine. Lateinisch.	Græcè. Griechisch.	Ebraicè Ebraisch.
Lamed	Lamed	Λαμεδ	לָמֶד
Mem	Mem	Μημ	מֵם
Nun	Nun	Νυν	נּוּן
Samech	Samech	Σαμεχ	סָמֶךְ
Ain	Ain	Αιν	עֵין
Peh	Peh	Πη	פֶּה
Zade	Zade	Ζαδ	צַדִּיקָה
Kuph	Kuph	Κυφ	קָפֶה
Resch	Resch	Ρησ	רֵשֶׁת
Schin	Schin	Σχιν	שֵׁין
Sin	Sin	Σιν	שֵׁן
Thau	Thau	Ταυ B II	תָּו

*Asêresh Had-
defarim.*

עשרת הדברים :

Ο ΔΕΚΑ-
λογος.

1.

א

Α.

Ham Mizvah
Harifschonah.

המצוה הראשונה :

ΕΝΤΟΛΗ
ἡ πρώτη.

*Lo jihieh lecha
Elohim Ache-
rim al panai.*

לא יהיה לך אלהים
אחרים על פני :

Οὐκ ἔσονται σοι
Θεοὶ ἕτεροι πλὴν
ἐμοῦ.

2

ב

Β.

Ham Mizvah
Haffchenith.

המצוה השנייה :

ΕΝΤΟΛΗ
ἡ δευτέρα.

*Lo Tiffa eth
Schem Jehovah
Elohécha Laf-
schaf.*

לא תשא את
שם יהוה אלהיך
לשוא :

Οὐ λήψῃ τὸ
ὄνομα κυρίου τῶ
θεοῦ ἐπὶ μα-
ταιῶς.

3.

ג

Γ.

Ham Mizvah
Haffcheli-
schith.

המצוה השלישית :

ΕΝΤΟΛΗ
ἡ τρίτη.

*Zachor eth
jom Haffchab-
bath Lekadde-
scho.*

זכור את יום השבת
לקדשו :

Μνήσθητι τὴν
ἡμέραν τῆς Σαβ-
βάτου ἀγιάζων
αὐτήν.

DE-

DECEM
Præcepta.

1.

PRIMUM
Præceptum.

Non habebis
Deos alienos
coram me.

2.

Secundum præ-
ceptum.

Non assumes
nomē Domi-
ni Dei tui in
vanum.

3.

Tertium præ-
ceptum.

Memento, ut
diem Sabba-
thi sanctifices

Die zehen Gebot.

I.

Das erste Gebot.

Du solt nicht ander
Götter haben neben
mir.

ij.

Das ander Gebot.

Du solt den Namen
des Herren deines Got-
tes nit vnnützlich fürē.

iiij.

Das dritte Gebot.

Gedenck das du den
Feyertag heiligest.

B iiij

Ad Lectorem.

Nach dem meine
Harmonia Lingua-
rum dahin gerich-
tet / daß erstlich die
vier Hauptsprachē
als Hebräisch / Gries-
chisch / Lateinisch
vnd Deutsch / so
vns zu wissen am
nötigsten / vñ nach-
mals andere sprach-
en darzu / wie die
einē Namen haben
mögen / zugleich so
leicht als eine allein
studieret vnd ge-
lernet werde möch-
ten. Vñ hab ich
dijß *spacium* bloß
vnd vndedruckt ste-
hen lassen / damit
secundum Natio-
nes die fünffte sprach-
e / so es von nöten
darzu geschriben /
oder so es von vns
begetet / gedruckt
würde / welchs ich
hiemit menniglich
wil angezeigt ha-
ben / mit dem erbie-
ten / da dißfals etz
was an vns beget
würde / das dassel-
be nach gelegenheit
der Sprachen re.
von Nürnberg auß
in *optima forma*
sol bestellt werden.

Ham-

<p>4.</p> <p>Hammizvah Harefiith.</p> <p><i>Cabbed eth aficha, veeth immécha:lemá- an jitaf lach, vlemaan jaari- chun jamécha, al Háadamah.</i></p>	<p>הַמִּצְוָה הָרִבְעִית :</p> <p>לֹא תִשָּׂא אֶפְיֶיךָ אֶל אֲחֵיךָ</p> <p>לֹא תִשָּׂא אֶפְיֶיךָ אֶל אֲחֵיךָ</p> <p>לֹא תִשָּׂא אֶפְיֶיךָ אֶל אֲחֵיךָ</p> <p>לֹא תִשָּׂא אֶפְיֶיךָ אֶל אֲחֵיךָ</p>	<p>Δ.</p> <p>Ε' ΝΤΟΛΗ' ή τετάρτη.</p> <p>Τίμα τὸν πα- τέρα σου, καὶ τὴν μητέρα σου, ἵνα ᾖ σοι γένηται, καὶ ἵνα μακρο- χρόνιος γένη ἐπὶ τῆς γῆς.</p>
<p>5.</p> <p>Hammizvah Hachami- schith</p> <p><i>Lo Tirzach.</i></p>	<p>הַמִּצְוָה הַחֲמִישִׁית :</p> <p>לֹא תִרְצַח</p>	<p>Ε.</p> <p>Ε' ΝΤΟΛΗ' ή πέμπτη.</p> <p>Οὐ φονεύσεις.</p>
<p>6.</p> <p>Hammizvah Haffchif- schith.</p> <p><i>Lo Tinaph.</i></p>	<p>הַמִּצְוָה הַשְּׁשִׁית :</p> <p>לֹא תִנָּאֵף</p>	<p>ς.</p> <p>Ε' ΝΤΟΛΗ' ή έκτη.</p> <p>Οὐ μοιχεύσεις.</p>
<p>7.</p> <p>Hammizvah Haffchefiith.</p> <p><i>Lo Tignof.</i></p>	<p>הַמִּצְוָה הַשְּׁבִיעִית :</p> <p>לֹא תִגְנוֹף</p>	<p>Ζ</p> <p>Ε' ΝΤΟΛΗ' ή έβδομη.</p> <p>Οὐ κλέψεις. Quar-</p>

4.

Quartum praeceptum.

Honora Patrem tuum, & Matrem tuam, ut bene sit tibi, & sis longævus super terram.

5.

Quintum praeceptum.

Non occides.

6.

Sextum praeceptum.

Non mœcha-beris.

7.

Septimum praeceptum.

Non furtum facies.

iiii.

Das vierdte Gebot.

Du solt deinen Vater vnd deine Mutter ehren / auff das dir wolgehe vnd lange lebest auff Erden.

v.

Das fünffte Gebot.

Du solt nicht tödten.

vi.

Das sechste Gebot.

Du solt nicht Ehebrechen.

vij.

Das siebende Gebot.

Du solt nicht stelen.

Ham-

8.

Hammizvah
Haffchemi-
nith.

*Lo Taaneh be-
reacha Ed Schá-
ker.*

ח

תְּמִצְוֵהָ הַשְּׂמִינִית :
לֹא תִעַנֶּה בְּרֵעֶךָ עֵד
שֶׁקֶר :

H

E' NTOΛH'
ή οκδδη.

Ὁὐ φιδδμαρ-
τυρησεις κατὰ τῶ
πλησίον σαμαρ-
τυρίαν φείδην.

9.

Hammizvah
Hatteschiiith.

*Lo Tachmod
Beth Reécha.*

ט

תְּמִצְוֵהָ הַתְּשִׁיעִית :
לֹא תַחְמֹד בֵּית רֵעֶךָ :

Θ

E' NTOΛH'
ή εννάτη.

Ὁὐκ ἐπιθυμή-
σεις τὴν οἰκίαν τῶ
πλησίον σα.

10.

Hammizvah
Haafirith.

*Lo Tachmod
ésheth Reécha,
Veafdo vaama-
zho, umiknéhu,
vechol ascher
lo.*

י

תְּמִצְוֵהָ הַעֲשִׂירִית :
לֹא תַחְמֹד אִשְׁרָה
רֵעֶךָ וְעַבְדָּהּ וְאִמְתָּהּ
וְכָל אֲשֶׁר לָהּ :

I

E' NTOΛH'
ή δεκάτη.

Ὁὐκ ἐπιθυμήσεις
τὴν γυναῖκα τῶ
πλησίον σα, ἔδδ
τὸν παῖδα, ἔδδ
τὴν παιδίσκην,
ἔδδ τὸ κτήνη
αὐτῶ, ἔδδ ὅσα
αὐτῶ εἰσι.

οἶτα-

Octavum praeceptum.

Non loqueris contra proximum tuum falsum testimonium.

9.

Nonum praeceptum.

Non concupisces domum proximi tui.

10.

Decimum praeceptum.

Non desiderabis uxorem proximi tui, non servum, non ancillam, non bovem, non asinum, nec omnia, quae illius sunt.

viii.

Das achte Gebot.

Du solt nicht falsch gezeugnis reden wider deinen Nehesten.

ix.

Das Neunde Gebot.

Du solt nicht begeren deines nehesten Haus.

x.

Das zehende Gebot.

Du solt nicht begeren deines nehesten Weib/
Knecht/Wagd/Vieh/
oder alles was sein ist.

Ⓒ

EMV.

EMVNATH
Hannozerim.

אמנות הנצרים

ΣΥΜΒΟΛΟΝ
ῥ' ἀποστολικόν.

1.

Hachélek
Harifchon, al
Habberiah.

נ
החלק הקדמון על
הקדמון

A

ΜΕΡΟΣ
πρώτον, περι
της κτισσεως.

Heemantchi be-
El haaf, col ja-
chol, ofeh Scha-
máim Vaárez.

האמנותי באל
האב כל יכול עושה
שמים וארץ

Πιστευω εἰς θε-
ον πατέρα, παν-
τοκράτορα, ωσιη-
την ορατων και
αδρατων.

2.

Hachélek
Hafcheni, al
happeduth.

ב
החלק השני על
הקדמון

B

ΜΕΡΟΣ
ῥ' δεύτερον, πε-
ρι της ἀπολυ-
τρωσεως.

Vbe jeschua
Hammafchiach
Beno jechido
adonénu.

ובישוע המשיח בנו
יחידו אדוננו

Και εἰς Ἰησοῦν
Χριστὸν υἱὸν αὐτοῦ
μονογενῆ, κύριον
ἡμῶν.

Ascher hora
meruach hak
kódesch Nolad
Mimmirjam
Haalmah.

אשר הורה מרות
הקדש נולד ממר-
ימה

συλληφθέντα
ἐν πνεύμα ἁγίῳ,
παρθένα ἐκ
Μαρίας
της παρθένας.

SYMBOLUM
Apostolicum

1.

Articulus primus, de Creatione.

Credo in Deum Patrem, omnipotentem Creatorem Cæli & terræ.

2.

ARTICULUS Secundus, de Redemptione.

Et in Iesum Christum filium eius unicum, Dominum nostrum, Qui conceptus est de Spiritu sancto, natus ex Maria virgine.

Der Glaube.

1.

Der Erste Artikel / von der Schöpfung.

Ich glaube an Gott den Vater / Allmechtigen Schöpffer Himmels vnd der Erden.

ij.

Der Ander Artikel / von der Erlösung.

Vnd an Iesum Christum seinen einigen Sohn vnsern Herzen / der empfangen ist von dem heiligen geiste / geboren von der Jungfraw Maria.

Safal táchat
Pontius Pila-
tus, Nizlaf
Meth, Venik-
bar.

Vejarad Sche-
ólah.

Vbejom haf-
schelifchi Kam-
mimmethim.

Vealah scha-
máimah joschef
limin el Abif
coljuchal.

Vmisscham ja-
schufjabo lisch-
poth eth hacha-
ijm veeth ham-
methim.

סָבַל תַּחַת פּוֹנְטִיוֹס
פִּילָטוֹס נִזְלַף מֵת
וְנִיקְבָר

וַיֵּרַד שְׂאוֹלָה

וַיְבִיִּים הַשְּׂלִיִּשִׁי קָם
בְּמִיתָם

וַעֲלָה שְׂמֵי הַמָּוֶה יוֹשֵׁב
לְיָמֵינוּ אֵל אָבִינוּ
כֹּל יוֹקֵר

וַיִּמְשָׁם יְשׁוּב יְבוּלָה
לְשִׁבוֹת אֶת הַחַיִּים
אֶת הַמֵּתִים

Παθόντα ἐπὶ
Ποντίῳ Πιλάτῳ
σαυρωθέντα, θανα-
τόντα, & ταφέν-
τα.

Κατελθόντα εἰς
ἀδύ.

Τῇ τρίτῃ ἡμέρᾳ
ἀναστάντα ἐκ νε-
κρῶν.

Ἀνελθόντα εἰς
ὕρανος, καθεζό-
μενον ἐν δεξιᾷ
τοῦ πατρὸς παν-
τοκράτορος.

Ὅτεν μέλλει
ἔρχεσθαι κρι-
ναὶ ζώντας καὶ
νεκρούς.

Paffus

Passus sub
Pontio Pila-
to, crucifixus,
mortuus, &
sepultus.

Descendit ad
inferna.

Tertia die re-
surrexit a mor-
tuis.

Et ascendit
ad coelos, se-
det ad dexte-
ram DEI Pa-
tris omni-
potentis.

Inde ventu-
rus est, judi-
care vivos &
mortuos.

Gelidte vnter Pontio
Pilato / gecreutziget /
gestorbē / vnd begraben.

Nidergefahren zur
Hellen.

Am dritten Tage
aufferstanden von den
Todten.

Auffgefahren gen Hi-
mel / sitzend zu der rech-
ten G.ottes des all-
mechtigen Vatters.

Von dannen er kom-
men wird / zu richten
die Lebendigen vnd die
Todten.

530



E iij

Ha-

3.

HACHELEK
hasschelischi al
hakódesch.

Heemánthi be-
rúach hakkó-
desch.

Et kenéscheth
hakkedofschach
mikkol haam-
mim.

Hithhabbe-
ruth hakkedo-
schim, selichath
chathaim.

Ethtekumath
habbasar, ve-
eth chayje leo-
lam.
AMEN.

י
הַתְּלַק הַשֵּׁלֶשֶׁת עֲלֶיךָ
הַקֹּדֶשׁ

הַאֲמִנְתִּי בְרוּחַ
הַקֹּדֶשׁ

אֶת־כִּנְשֹׁתַי
הַקְדוֹשָׁה בְּכֹל
הַעֲמִים

וְאֶת־חַבְרֹתַי
הַקְדוֹשִׁים סְלִיחַת
חַטָּאִים

אֶת־תְּקוּמַת
הַבָּשָׂר וְאֶת־חַיֵּי
לְעוֹלָם אָמֵן

Γ

Μ Ε Ρ Ο Σ
ἡ τριζο, περι
τῶ ἁγιοσ-
μῶ.

Πιστεύω εἰς πνευ-
μα ἅγιον.

Ἅγιον ἐκκλη-
σίαν καθολι-
κήν.

Ἅγιον κοινω-
νίαν, ἀφ᾽ ἑσθ᾽ ἁμαρ-
τιῶν.

Σαρκοῦ ἀνάστα-
σιν, καὶ ζωῆν αἰώ-
νιον.
Α Μ Η Ν.

3.

ARTICV-
lus tertius, de-
sanctificatio-
ne.

Credo in
Spiritum san-
ctum.

Sanctam
Ecclesiam ca-
tholicam.

Sanctorum
communio-
nem, Remis-
sionem pecca-
torum.

Carnis resur-
rectionem, &
vitam æter-
nam.
AMEN.

iii.

Der Dritte Artikel von der
Heiligung.

Ich glaube an den
heiligen Geist.

Eine heilige Christ-
liche Kirche.

Die gemeine der Hei-
ligen / vergebung der
Sünden.

Auferstehung des
Fleisches / vnd ein ewi-
ges Leben / Amen.

TE-

TEP HILLAT
hammaschiach.

Abinu sheb
basschamaim.

Iikkadesch
schemécha.

Tafso malcuté-
cha.

Iehi rezonecha
caascher bas-
schamaim we-
ken baárez.

Lachménu de-
farjom bejomo,
ten lanu hai-
jom.

Vselach lanu
eth chofoténu,
caascher sala-
chnu lebaale
chofotenu.

Vealtefiénu le-
nissajon.

תְּבִלַּת הַמַּשִּׁיחַ

אֲבִינוּ שֶׁבַשְׁמַיִם

יְקִדֵּשׁ שִׁמְךָ

תְּבוֹא מַלְכוּתְךָ

יְהִי רָצוֹן לְפָנֶיךָ יְיָ אֱלֹהֵינוּ

בְּשָׁמַיִם וְכֵן בְּאָרֶץ

לְחַמְנוּ דְבַר יוֹם

בְּיוֹמוֹ תֵּן לָנוּ הַיּוֹם

וְסַלַח לָנוּ אֶת-חֻבּוֹתֵינוּ

תִּיַבֵּנוּ כְּאֲשֶׁר סָלַחְנוּ

לְבַעֲלֵי חֻבּוֹתֵינוּ

וְאַל-תִּבְיַאנוּ לְגִטְיוֹן

ΕΥΧΗ
κυριακή.

Πάτερ ἡμῶν ὁ
ὢν τοῖς οὐρανοῖς.

Ἁγιασθήτω τὸ
ὄνομά σου.

Ἐλθέτω ἡ βα-
σιλεία σου.

Γενηθήτω τὸ θέ-
λημά σου, ὡς ἐν
οὐρανῷ, καὶ ἐπι-
της γῆς.

Τὸν ἄγστον ἡ-
μῶν τὸν ἐπίσι-
νον ὁδὸς ἡμῖν σήμε-
ρον.

Καὶ ἄφεσις ἡμῖν
τὰ ὀφειλήματα
ἡμῶν, ὡς καὶ ἡ-
μεῖς ἀφίεμεν τοῖς
ὀφειλέταις ἡ-
μῶν.

Καὶ μὴ εἰσενέγκῃς
ἡμᾶς εἰς πει-
ρασμόν.

O R A T I O
Dominica.

Pater noster
qui es in cœ-
lis.

Sanctificetur
nomen tuum

Adveniat re-
gnum tuum.

Fiat volun-
tas tua, sicut
in cœlo & in
terra,

Panem no-
strum quoti-
dianū da no-
bis hodie.

Et remitte
nobis debita
nostra, sicut
& nos remit-
timus debito-
ribus nostris.

Et ne inducas
nos in tenta-
tionem.

Das Vatter vnser.

**Vatter vnser der du
bist im Himmel.**

**Geheiliget werde dein
Name.**

Dein Reich komme.

**Dein wille geschehe/
wie im Himmel / also
auch auff Erden.**

**Vnser täglich Brot
gib vns heut.**

**Vnd verlass vns vnser
schulde / als wir verlassē
vnsern schuldigern.**

**Vnd führe vns nicht
in versuchung.**

Ki im hazzilé-
numera.
AMEN.

כִּי יִמְחַדְּמוּ אֶת הַמִּצְוֹת הַזֵּאת:

Ἄλλα ῥύσαι ἡ-
μᾶς ἀπὸ τῆς πνευ-
ρῆς, AMHN.

אָמֵן

BERITH
tefilath hak-
kódefch.

בְּרִית טְבִילָה

ΤΟ ΤΟΥ ΒΑ-
πτισματὸς τῆς
ἀγίας πνευ-
ρῆς.

הַקֹּדֶשׁ

A

1.

Lechu velam-
medu colhaggo-
ijm, ve thabbe-
lu otham, be-
schem haaf, ve-
habben, vaha-
ruach hakkó-
defch.

לְכוּ וְלַמְדוּ כָל-
הַתּוֹרָה וְטַבְּלוּ אִתְּכֶם

Πορευθέντες μα-
θητεύσατε πάν-
τα τὰ ἔθνη, βαπ-
τίζοντες αὐτοὺς
εἰς τὸ ὄνομα τῆς
Πατρὸς, καὶ τῆς
υἱοῦ, καὶ τῆς ἁγίας
πνεύματὸς.

בְּשֵׁם הָאֵל וְהַיְהוּדִים
וְהַרוּחַ הַקֹּדֶשׁ

B

2.

Col ascher hee-
min, vejttafel,
ijffaschéah,
vaascher eno
maamin ijfcha-
phet, damo be-
roscho.

כָּל-אִשׁוֹר הָאֱמִין

Ὁ πιστεύσας καὶ
βαπτισθεὶς σὺν
ἡμεῖς, ὁ δεῖ ἀπο-
στῆσαι κατὰ κρι-
στίαν.

וְטַבְּלוּ יְהוּשֻׁעַ וְאִשׁוֹר

אֵינוֹ מִן-אֱמִין יְשֻׁבֵיט

דְּמוֹ בְּרִית אִשׁוֹר

Sed

Sed libera nos
a malo,
AMEN.

Sondern erlösz vns
von dem vbel/ Amen.

SACRAMEN-
tum sancti
Baptismi.

Das Sacrament der heiligen
Taufe.

I.

Euntes do-
cete omnes
gentes, bap-
tizantes eos in
nomine Pa-
tris, & Filij, &
Spiritus san-
cti.

I.
Gehet hin/ Lehret alle
Heiden/ vnd teuffet sie/
im namen des Vaters/
vnd des Sohns / vnd
des heiligen Geistes.

II.

Qui credide-
rit & bap-
tizatus fuerit, sal-
uus erit: Qui
vero non cre-
diderit, con-
demnabitur.

II.
Wer da gleubet vnd
getaufft wird/ der wird
selig / wer aber nicht
gleubet / der wird ver-
dammet.

D 2 BE-

Ki im hazzilé-
numera.
AMEN.

כִּי יִמְצְאוּ לָבוֹד מִרְעָה:

Ἄλλα ῥύσαι ἡ-
μᾶς ἀπὸ τῆς πηνι-
ρῆς, AMHN.

אָמֵן

BERITH
tefilath hak-
kódefch.

בְּרִית טְבִילָה

ΤΟ ΤΟΥ ΒΑ-
πτισματὸς τῆς
ἀγίας μυστη-
ριοῦ.

הַקֹּדֶשׁ

A

1.

Lechu velam-
medu colhaggo-
ijm, ve thabbe-
lu otham, be-
schem haaf, ve-
habben, ve ha-
ruach hakkó-
defch.

לָכוּ וְלַמְדוּ כָל-
הַתּוֹרָה וְטַבְּלוּ אִתְּחֵם

Πορευθέντες μα-
θητεύσατε πάν-
τα τὰ ἔθνη, βαπ-
τίζοντες αὐτοὺς
εἰς τὸ ὄνομα τῆς
Πατρὸς, καὶ τῆς
υἱοῦ, καὶ τῆς ἁγίας
πνεύματὸς.

בְּשֵׁם הָאֵבֶר וְהַיְכָר
וְהַרוּחַ הַקֹּדֶשׁ

B

2.

Col ascher hee-
min, ve jttat-
fel, ijfaschéah,
vaascher eno
maamin ijsha-
phet, damo be-
roscho.

כָּל-אִשׁוֹר הָאֶמֶן

Ὁ πιστεύσας καὶ
βαπτισθεὶς σὺν
ἡλίῳ, ὁ δεῖ ἀπο-
στῆσαι κατὰ κρι-
στίαν.

וְטַבַּל יֵשׁוּעַ וְאִשׁוֹר

אֵינוֹ מֵאֶמֶן יִשְׁבֵּט

דְּמוֹת בְּרִיאָשׁוֹ

Sed

Sed libera nos
a malo,
AMEN.

Sondern erlösz vns
von dem vbel/ Amen.

SACRAMEN-
tum sancti
Baptismi.

Das Sacrament der heiligen
Taufe.

I.

Euntes do-
cete omnes
gentes, bap-
tizantes eos in
nomine Pa-
tris, & Filij, &
Spiritus san-
cti.

I.
Gehet hin/ Lehret alle
Heiden/ vnd teuffet sie/
im namen des Vaters/
vnd des Sohns / vnd
des heiligen Geistes.

II.

Qui credide-
rit & bap-
tizatus fuerit, sal-
uus erit: Qui
vero non cre-
diderit, con-
demnabitur.

II.
Wer da gleubet vnd
getaufft wird/ der wird
selig / wer aber nicht
gleubet / der wird ver-
dammet.

D 2 BE-

BERITH
hammizbéach.

1.

Adonénu
jeschúah ham-
maschiach
balláilah ha-
hu aschernim-
sar, lakach eth
halléchē vai-
fárech vaifaz-
zah vaijit-
ten lethalmi-
dáif lemor,
kechu veechó-
lu, zoth jesch-
gulphi ascher
alechem nit-
tan, Zoth asu
lezichroni.

ברית המיזבח :

א

בְּיַד יְשׁוּעַ
הַמָּשִׁיחַ
הַזֶּה אֲשֶׁר
לָקַח
לֶחֶם וּבִצֵּעַ
לְתֵלֵמֵי
קַחוּ וְאִכְלוּ
זֵאת יֵשׁוּ
עִשְׂתֶּם
לְזִיכְרוֹנֵינוּ :

ΔΕΙΠΝΟΥ
τῶ κληρικῶ μν-
στηριον.

A

Ὁ κύριος ἡμῶν
ΙΗΣΟΥΣ ΧΡΙ-
ΣΤΟΣ ἐν τῇ
νυκτὶ ἠ παρεδί-
δοτο, ἔλαβον
ἄρτον ὁ ὕχα-
ριστικῶς ἐκλασε
καὶ ἔδωκε τοῖς
μαθηταῖς αὐτοῦ
λέγων· λάβετε,
φάγετε, τὸφο
ἐστὶ τὸ σῶμα μου, ὃ
ὑπὲρ ὑμῶν δίδο-
μενον, τὸτο ποίει-
τε, εἰς τὴν ἐμὴν
ἀνάμνησιν.

S A C R A -
mentum Alta-
ris.

2.

Dominus
noster IESUS
CHRISTUS in ea no-
cte qua traditus est, accepit panem, & postquā gratias egisset, fregit, & dedit discipulis suis, dicens: Accipite, comedite, hoc est corpus meum, quod pro vobis datur, hoc facite in mei commemorationem.

Das Sacrament des
Altars.

1.

Unser Herz Iesus
Christus/in der Nacht
da er verrathen wardt/
nam er das Brot dan-
cket vnd brachs / vnd
gabs seinen Jüngern/
vnd sprach: Nemet hin
vnd Eßet/ das ist mein
Leib / der für euch ge-
geben wird / solchs thut
zu meinem gedechtniß.

BERITH
hammizbé-
ach.

2.

Vechen achare ochlam lakach eth hakkos vaifarech wajitten lahem lemor, kechu uschetu mim-méanu cullechem: zeh hakkos jesch berith chadai schah bedami ascher alechem nischpach lekippur avonim, zoth asu le-zichroni, cammah peanim tischutu.

בְּרִית הַמִּזְבֵּחַ :

ב

וְלֵן אֶחָדִי אֶכְלֹם
לֶקַח וְיִבְרַךְ וְיִתֵּן לָהֶם
לְאֹמַר קְחוּ וּשְׁתוּ
מִכֹּסֵיכֶם : זֶה
הַכֹּס יֵשׁ בְּרִית
חַדְשָׁה בְּדַמֵּי אִשָּׁר
עָלֵיכֶם וְשִׁבַּר לְכַפֹּר
עוֹנֵיכֶם וְאַתֶּם עֹשִׂוּ
לְזִכְרוֹנִי כִּמְהַרְבֵּי
וְשִׁתְּוּהוּ :

ΔΕΙΓΝΟΥ
Τῶ κυριακῶ μν-
στησιον.

B

Ὁσαύτως ὁ
λαβὼν τὸ ποτήρι-
ον μετὰ τὸ δεῖ-
νῆσαι, θυχαρισή-
σας, ἔδωκεν αὐ-
τοῖς λέγων· λα-
βετε πίετε ἐξ
αὐτοῦ πάντες·
τὸ τὸ ποτήρι-
ον ἡ καινὴ ἀγα-
θή ἐστὶν ἐν τῷ
ἐμῷ αἵματι τὸ
ὑπὲρ ὑμῶν ἐκχυ-
νόμενον εἰς ἄφε-
σιν ἁμαρτιῶν· τὸ
ποιεῖτε, ὁσά-
κις ἀνώνητε, εἰς
τὴν ἡμέραν ἀνά-
μνησιν.

SACRAMENTUM
Altaris.

2.

Similiter & postquam coenavit, accepto calice, cum gratias egisset, dedit illis dicens: Accipite, bibite ex hoc omnes, Hic calix novum Testamentum est in meo sanguine, qui pro vobis effunditur, in remissionem peccatorum, Hoc facite quoties cunque biberitis in mei commemorationem.

Das Sacrament des
Altars.

ij.

Desselben gleichen
nam er auch dē Kelch/
nach dem Abendmahl/
dancket. vnd gab ihn
den vnd sprach/ Nemet
hin vnd trincket alle
darausz/ dieser Kelch ist
das newe Testament
in meinem Blut / das
für euch vergossē wird/
zur vergebung der sün-
den / Solchs thuet / so
offt irs trincket / zu mei-
nem gedechtniß.

TE-

TEPHILLATH
habóker.

Befchem ha-
af, vchabben,
veharúach
hakkódesch,
Amen.

Odehlecha
afí ascher bas-
schamáim ki-
secha, beje-
schúa hamma-
schlach bin-
cha, jedidé-
cha, kiballai-
lah hazzeh
minnézek u-
miccolra sche
martáni, u-
mith pallel
anochi elécha
ascher tisch-
meréni gam
bejom haz-
zeh meavo-
noth.

תְּפִלַּת הַבְּקָר :

בְּשֵׁם הָאֵלִים וְהַיְיָ
וְהַדָּת הַקְּדוֹשׁ אָמֵן :

אֲדוּרָה לְךָ יְיָ
אֲשֶׁר בְּשֵׁמֶיךָ כִּסְאֶךָ
בְּיַשׁוּעַ הַמְּשִׁיחַ בְּנֶךָ
יְדוּרָה כִּי בְּלִילְךָ
חַוָּה מִצִּיּוֹק וּמִקָּלָה
רַע שְׂמַחַתְּךָ
וּמִתְפִּילֵי אֲנֹכִי אֵלֶיךָ
אֲשֶׁר תִּשְׂמַחְךָ
בְּיוֹם הַגּוֹר מִעוֹנֹת

EYΛOΓIA
τῷ θεῷ.

Εν τῷ ὀνόματι
τῷ πατρὸς, καὶ
τῷ υἱῷ, Ὁ τῷ ἁγίῳ
πνεύματι, Α-
μήν.

Ευχαισῶσαί,
πάτερ θεάνε
ἀγαθὸς ἰησοῦ χρι-
στοῦ υἱοῦ σου ἀγα-
πίου, ὅτι ἐμέ
τήν νικητήν δε-
ἀπό πάντων δι-
λημάτων καὶ
κινδύνων διέσω-
σας, καὶ δόμαί-
σες ἵνα ἐμέ καὶ
πάντην τὴν ἡμέ-
ραν ἀγαθήν
ἀπό τῆς ἀμαρτι-
ας καὶ πάντων.

BENE-

B E N E D I -
ctio matutina.

Der Morgen Segen.

In nomine
Patris, & Fi-
lij, & Spiritus
sancti Amen

Das walt Gott Vatz-
ter / Sohn / vnd Heili-
ger Geist / **A M E N**.

Gratias ago
tibi mi pater
coelestis, per
Iesum Chri-
stum filium
tuum dilectū,
quod me hac
nocte ab om-
nibus in-
commodis ac
periculis con-
servasti: Oro
te, ut velis me
hac die quo-
que conserva-
re a peccato &
omnibus

Ich dancke dir mein
Himlischer Vatter /
durch **I H S X P**
Christum deinen lie-
ben Son / dasz du mich
diese Nacht für allem
schaden vnd fahr behü-
tet hast / vnd bitte dich /
du wollest mich diesen
Tag auch behüten für
Sünden vnd allem

Ⓢ

umic-

umiccol Ra li-
 biyth lecha le-
 raron col maa-
 sai uechol chai-
 jai. Ki maph-
 kid anochi othi
 ueguphi ue-
 napchshi ue-
 chol ascher li be-
 jadécha Ham-
 malach Kod-
 schécha iehi im-
 madi phen jim-
 zaéni hassatan
 uejim schol bi.
 Amen.

וּמִכּוֹל רָא לִי
 בִיחַת לְעַלְמֵי
 לְךָ לְעַלְמֵי
 מִעֲשֵׂי וְכָל הַיּוֹ
 כֵּי מִבְּקִיד אֲנִי
 אֲחִי וְגִיבִי וְנִבְשִׁי
 וְכָל אֲשֶׁר לִי בְיָדְךָ
 הַחַי לְאֵל קֹדֶשׁ הַיּוֹ
 עֲמִידָה פֶּן יִמְאַצְתֶּנִּי
 הַשְׁטָן וְיִמְשׁוֹל בִּי
 אָמֵן

κακῶν, ὡς σοὶ
 πᾶν τὸ ἐμὸν πῆ-
 γμαίτε καὶ βίου
 διαίρεσον γένεσθ.
 Ἐγὼ γὰρ ἐμὲ τὸ
 σῶμά μου, καὶ
 τὴν ψυχὴν, καὶ
 πάντα εἰς χεῖράς
 σου ἐπιτρέπω, ὁ
 ἅγιός σου ἄγγε-
 λος μετ' ἐμοῦ
 ἔστω. ὅπως ὁ σα-
 τανῆς μηδεμίαν
 ἐν ἐμοὶ δύναμιν
 θύρῃσιν, Ἀμήν.

TEPHillah
 heáref.

Beschem haaf,
 uehabben, ue-
 barúach hak-
 kòdesch, Amen.

Odeh lecha afi

תְּפִלַּת הָעֵרֶב
 בְּשֵׁם הָאֱלֹהִים
 וְהַרוּחַ הַקֹּדֶשׁ אָמֵן
 אֲזַכֵּר לְךָ אֱלֹהֵי

Ευλογία ἐ-
 σπέρας.

Εν τῷ ὀνόματι
 τοῦ πατρὸς, καὶ
 τοῦ υἱοῦ, καὶ τοῦ ἁ-
 γίου πνεύματος
 Ἀμήν.

Ευχαριστῶ σοὶ ὦ
 πᾶτερ

malis, ut tibi
omnia mea
facta, atq; a-
deo tota vita
beneplaceant.
Quia ego me,
meumq; cor-
pus & animā,
ac omnia in
manus tuas
comitto: Tu-
us sanctus An-
gelus sit me-
cum, ne Dia-
bolus ullum
jus in me re-
periat, Amen.

übel / das dir alle mein
thun vnd Leben gefal-
le / Denn ich befehle
mich / mein Leib vnd
Seel / vnd alles in dei-
ne Hende / dein Heili-
ger Engel sey mit mir /
das der böse Feind kei-
ne macht an mir finde /
Amen.

PRECATIO
vespertina.

In nomine
Patris, & Fi-
lij, & Spiritus
Sancti, Amen.

Gratias ago
tibi mi pater
coelestis,

Der Abend Segen.

Das walt Gott Vat-
ter / Sohn / vnd Heili-
ger Geist / Amen.

Ich dancke dir mein
himlischer Vatter /

E ij ascher-

umiccol Ra li-
 biyth lecha le-
 raron col maa-
 sai uechol chai-
 jai. Ki maph-
 kid anochi othi
 veguphi ve-
 napchshi ve-
 chol ascher li be-
 jadécha Ham-
 malach Kod-
 schécha iehi im-
 madi phen jim-
 zaéni hassatan
 vejimschol bi.
 Amen.

וּמִכּוֹל רָא לִי
 בִּיחַת לְעַלְמֵי
 לְךָ לְעוֹלָם
 מֵעַשֵׂי וְכָל הַיּוֹ
 נֵי מִבְּקִיד אֲנֹכִי
 אֲחֹתִי וְגִיבִי וְנִבְשִׁי
 וְכָל אֲשֶׁר לִי בְיָדְךָ
 הַחַי לְאֵל קֹדֶשׁ הַיּוֹ
 עֲמִיד פֶּן יִמְאַצְתֶּנִּי
 הַשָּׁטָן וְיִמְשׁוֹל בִּי
 אָמֵן

κακῶν, ὥστε σοὶ
 πᾶν τὸ ἐμὸν πῆ-
 γμαίτε καὶ βίου
 διαέρεσον γένεσθ.
 Ἐγὼ γὰρ ἐμὲ τὸ
 σῶμά μου, καὶ
 τὴν ψυχὴν, καὶ
 πάντα εἰς χεῖράς
 σου ἐπιτρέπω, ὁ
 ἅγιός σου ἄγγε-
 λος μετ' ἐμοῦ
 ἔστω. ὅπως ὁ σα-
 τανᾶς μηδεμίαν
 ἐν ἐμοὶ δύναμιν
 θύρῃσιν, Ἀμήν.

TEPHillath
 heáref.

Beschem haaf,
 uehabben, ve-
 barúach hak-
 kòdesch, Amen.

Odeh lecha afi

תְּפִלַּת הָעֵרֶב
 בְּשֵׁם הָאֵל וְהַיּוֹ
 וְהָרוּחַ הַקֹּדֶשׁ אָמֵן
 אֲזַיְרָה לְךָ אָבִי

Ευλογία ε-
 σέρας.

Εν τῷ ὀνόματι
 τοῦ πατρὸς, καὶ
 τοῦ υἱοῦ, καὶ τοῦ ἁ-
 γίου πνεύματος
 Ἀμήν.

Ευχαριστῶ σοὶ ὦ
 πᾶτερ

malis, ut tibi
omnia mea
facta, atq; a-
deo tota vita
beneplaceant.
Quia ego me,
meumq; cor-
pus & animā,
ac omnia in
manus tuas
comitto: Tu-
us sanctus An-
gelus sit me-
cum, ne Dia-
bolus ullum
jus in me re-
periat, Amen.

übel / das dir alle mein
thun vnd Leben gefal-
le / Denn ich befehle
mich / mein Leib vnd
Seel / vnd alles in dei-
ne Hende / dein Heili-
ger Engel sey mit mir /
das der böse Feind kei-
ne macht an mir finde /
Amen.

PRECATIO
vespertina.

In nomine
Patris, & Fi-
lij, & Spiritus
Sancti, Amen.

Gratias ago
tibi mi pater
coelestis,

Der Abend Segen.

Das walt Gott Vat-
ter / Sohn / vnd Heili-
ger Geist / Amen.

Ich dancke dir mein
himlischer Vatter /

E ij ascher-

ascher basscha
máim bejeschú-
ah hammafchi-
ach bincha abu-
féscha ki sche
martáni bajom
hazzech bechaf-
décha utmith-
pallelani elécha
ascher tiffa le-
cholpeschaaí a-
scher chathá-
thi lach, vethi-
schmeréni baz-
zeh hallailah
berachamécha.

Ki beiadecha
aphkidothi ve-
guphi venaph-
schi, uechol a-
scher li. Mala-
chacha bakka-
dosch jebi im-
madi phen jim-
zaéni bassathá
vejimscholbi.

אֲשֶׁר בְּשֵׁמִיּוֹם פְּיִישׁוּעַ
הַמְּשִׁיחַ בְּיָדְךָ יְהוָה
יְהִי שְׂמֵחַתְּךָ בְּיוֹם
תְּהִי בְּחַסְדֶּךָ
וּבְהַתְּפִיל אֶתְּ אֵלֶיךָ
אֲשֶׁר תִּשָּׂא לְקָרְבִי
בְּשֵׁעֵי אֲשֶׁר הִטָּאתָ
לִּי וְהַשְׂמִיחֵךְ בְּיָדְךָ
הַלֵּילָה בְּרַחֲמֶיךָ

יְהִי בְּיָדְךָ אֲפִקֹדִים
אֲזִיזֵי וְגַבֵּי וְנִבְשֵׁי
וּבְרַחֲמֶיךָ אֲשֶׁר לִי
מִלְּאֲבָבְךָ הַקְּדוֹשׁ יְהִי
עִמָּךְ בְּיוֹם מַצְלָתִי
הַשְׁטָן וְיִמְשָׁל בִּי

δράνι, ἀλλὰ τὸ
Ἰησοῦ Χριστοῦ τὸ νῦν
σε ἀγαπᾷ, ὅτι
ἐμὲ τὴν ἡμέραν
τὴνδε θυμένως διέ-
σωσας; καὶ δεό-
μαι σε, ἵνα ἐμοὶ
πάσης τῆς ἀ-
μαρτίας ἐμῆς, ὅ-
τι πρὸς ἅπαντα ἠδίκη-
σαι, ἀφῆες, καὶ
ἐμὲ ταύτην τὴν
νύκτα θυμένως,
ἀλασώτως.

Εγὼ γὰρ ἐμὲ καὶ
τὸ σῶμά μου, καὶ
τὴν ψυχὴν, καὶ
τὰ πάντα ὡς χει-
ρὸς σε ἐγχειρί-
ζω. Ἐὰν ἅγιος ὁ
ἄγγελος σου ἐ-
μοὶ ἔστω, ὅπως ὁ
σε θανάτος μηδὲ μι-
αν εἰς ἐμὲ δύνα-
μιν ἀδίσκη, Α-
μήν.

per

per IESVM
Christum fili-
um tuum di-
lectum, quod
me hac die
gratuita mise-
ricordia cu-
stodisti: Oro
te ut velis mi-
hi condonare
omnia peccata
mea quæ in-
justè perpe-
tra-
vi, velisq; me
hac nocte tua
gratia beni-
gnè cōservare.
Quia ego me-
meumq; cor-
pus & animā
ac omnia in
manus tuas
cōmitto. Tu-
us sanctus An-
gelus sit me-
cum, ne Dia-
bolus ullum
jus in me re-
periat, Amen

durch Iesum Chri-
stum deinen lieben
Son / das du mich die-
sen Tag gnediglich be-
hütet hast / vnd bitte
dich / du wollest mir ver-
geben alle meine Sün-
de / wo ich vnrecht ge-
than habe / vnd mich
diese Nacht auch gne-
diglich behüten / Denn
ich befehle mich mein
Leib vnd Seele / vnd
alles was ich hab in dei-
ne hende / dein Heiliger
Engel sey mit mir / das
der böse Feind keine
macht an mir finde /
Amen.

TEPHILlah
lipne ham-
mischteh.

Ene chol jesab-
beru elécha je-
hovah, veat-
tah noten la-
hem eth ochlam
beitto. Potéach
eth jadécha u-
masbíah lechol
chái raxon.

Adonai jeho-
vih afi scha-
maim barech
othánu umat-
tenothécha ha-
életh ascher
nikkach mit-
thufatécha, le-
máam adonénu
jeschúah ham-
maschiach, A-
men.

תְּפִילָּה לִפְנֵי
הַמִּשְׁתָּה :

עֵינֶיךָ כָּל
אֱלֹהֵי יְהוָה וְאַתָּה
נָתַתָּ לָהֶם אֶת-אֲכִלָּם
בְּעֵתוֹ : פִּתְחָה אֶת-
בְּרַיְךָ וּמַשְׁבִּיעַ לְכֹל
חַי רָצוֹן :

אֲדֹנָי יְהוִה אֲבִי
שְׁמַיִם בְּרַךְ אֲוֹתָנוּ
וּמַתְנִיתֵינוּ הָאֱלֹהִים
אֲשֶׁר נָקַח מִשְׁוֹבְתֵינוּ
לְמַעַן אֲדֹנָינוּ יִשְׁעֵ
הַמַּשְׁחִיחַ אָמֵן :

Ευλογία τῆς τρυ-
πέης.

Οἱ ὀφθαλμοὶ
πάντων εἰς σε ἐλ-
πίσασιν κύριε, καὶ
σύ διδὼς τὴν τρο-
φήν αὐτῶν ἐν ὄν-
κωσίᾳ, ἀνοίγεις
τὴν χεῖρά σου καὶ
ἐμπλάσῃς πᾶν
ζῶον εὐδοκίας.

Κύριε ὁ θεός,
πάτερ ἐράνιε, δι-
λόγησον ἡμᾶς καὶ
τοὺς δωρεὰς ἄς ἀ-
πὸ τῆς σαφείας
σου λήψομεν, ὅτι
τὸ ἰσοῦ χριστοῦ, τοῦ
κυρίου ἡμῶν, Α-
ΜΗΝ.

BE-

B E N E D I -
ctio mensa.

Das Benedicite vor
Tische.

Oculi omni-
um in te spe-
rant Domine,
& tu das e-
scam illorum
in tēpore op-
portuno: Ape-
ris tu manum
tuam, & im-
ples omne a-
nimal benedi-
ctione.

Domine De-
us pater cœle-
stis, benedic
nobis & his
donis, quæ de
tua largitate
sumimus; per
Iesum Chri-
stum Domi-
num nostrum
A M E N.

Alle Augen warten
auff dich Herze/ vnd du
giebst ihnen ihre speise
zu seiner zeit: Du thust
deine milde hand auff/
vnd sättigest alles was
dalebet/ mit wolgefalle.

Herr Gott Himli-
scher Vater/ segene vns
vnd diese deine Gaben/
die wir von deiner mil-
den güte zu vns nemē/
durch Iesum Chri-
stum vnsern Herrn/
Amen.

Today

Todah achare
hammisch-
teh.

1.

*Hodu lajho-
vah, Ki Thof,
Ki leolam chaf-
do. Noten lé-
chem lechol ba-
sar, noten lifhe-
mah lachmah,
lifne ofef á-
scher ijkráu. Lo
bigfurath haf-
sus jechpaz, lo-
beschoke haifch
ijzen. Rozeh
jehovah eth je-
reais, & hame-
jachalim le-
chasdo.*

תּוֹדָה לַיהוָה אַחֲרַי
חֲמִישִׁיתָ :

א

תּוֹדָה לַיהוָה כִּי
טוֹב כִּי לְעוֹלָם חַסְדּוֹ
נִתַּן לָהֶם לֶחֶם
בְּשֵׂד נִתַּן לַחֲמַיִם
לְהַמְרָה לִבְנֵי עֵינֵי
אֲשֶׁר יִקְרָאוּ : לֵאלֹהֵי
בְּגִבּוֹרֹת הַסּוֹס יִחַפְּצֵן
לֵאלֹהֵי בְּשׂוֹקֵי הָאֵשׁ
יִרְאֶה : לְרֹעֵי הַ
יִחוּזָה וְיִתְּנוּ יָדָיו
לְחַסְדּוֹ :

Εὐχαριστία τῆς
τραπέζης.

Α

Εξομολογήσθε
τῷ κυρίῳ, ὅτι ἀ-
γαθὸς, ὅτι εἰς τὴν
αἰῶνα τὸ ἔλεος
αὐτοῦ. Ὁ δεῦρ
τὴν τροφήν πάσῃ
σάρκι, καὶ τοῖς
κτῆνεσι τροφήν
αὐτῶν, ὁ τοῖς
νεύσοις τῶν κρο-
κῶν τοῖς ἐπικα-
λαμένοις αὐτόν.
ὅτι ἐν τῇ δυναστείᾳ
τῆς ἰσχυρῆς θελή-
σει, ὅρα ἐν ταῖς
κνήμασι τῶ ἀν-
δρός θύσκει. Ευ-
δοκεῖ κύριος ἐν τοῖς
βοηθουμένοις αὐ-
τόν, καὶ ἐν τοῖς
ἐλπίζουσιν ἐπὶ τῷ
ἔλεει αὐτοῦ.

Gra.

Gratiarum a-
ctio. post ci-
bum sum-
ptum.

1.

Confitemi-
ni Domino
quoniam bo-
nus, quoniam
in secula mise-
ricordia ejus.
Qui dat escā
omni carni,
qui dat jumē-
tis escam ipso-
rum & pullis
corvorum in-
vocatibus e-
um. Non in
fortitudine e-
qui volunta-
tem habebit,
neq; in tibijs
viri benepla-
citurum erit ei.
Beneplacitū
est Domino
super timen-
tes eum, & in
eis qui sperant
super miseri-
cordia ejus.

Das Grattias nach
Tisch.

1.

Dancket dem Herrn/
denn er ist freundlich/
vnd seine Güte wehret
ewiglich / der allem
Fleische speise giebt/
der dem Viehe sein fut-
ter giebt / den jungen
Raben / die ihn anruf-
fen / er hat nicht lust an
der stercke des Rosses/
noch gefallē an jeman-
des beinen / Der Herz
hat gefallen an denen
die in fürchtē / vnd auff
seine Güte warten.

§

TODA

TODA a-
chare ham
mischteh,

תודה אחרי
המשחה :

Ευχαριστια της
τραπέζης.

2.

ו

B

Nodech lecha
jehovah Elo-
him afinu, beje-
schuah hamma-
schiaoh adone-
nu, alcolthuso-
thécha; ascher
tihieh vethim-
loch leolam va-
ed, AMEN.

תודה לך יהוה
אלהים אבותינו
בששחה
אדוננו על-תשוח-
תך אשר תהיה
לתמלך לעולם ועד
אמן

Ευχαριστομεν
σοι κυριε θεος πατε-
ρ, διε της ΙΗ-
ΣΟΥ ΧΡΙΣΤΟΥ
κυριου ημων, υ-
περ πασων των
ενεργειων σου,
ος ζης και βασι-
λευεις εις τους αι-
ωνας ΑΜΗΝ.

CRA-

GRATI-
rum actio post
cibum sum-
ptum.

2.

Gratias agi-
mus tibi Do-
mine Deus
pater, per Je-
sum Christum
Dominū no-
strum pro uni-
versis benefi-
cijs tuis, qui
vivis & re-
gnas in secu-
la seculorum,
Amen.

Das Gratiar nach
Tische.

ij.

Wir dancken dir Herz
Gott Vatter / durch
Jesum Christum vn-
sern Herrn / für alle dei-
ne Wohlthat / der du le-
best vnd regierest in
Ewigkeit / Amen.



NV.

N V M E R I.

Die Zahlen.

i	1	•	Α	x	10	•	ι
ij	2	β	Β	xx	20	•	ϰ
iii	3	γ	Γ	xxx	30	•	λ
iiii	4	δ	Δ	xl	40	•	μ
v	5	ε	Ε	l	50	•	ν
vi	6	ς	Ζ	lx	60	•	ξ
vii	7	ζ	Ζ	lxx	70	•	ο
viii	8	η	Η	lxxx	80	•	π
ix	9	θ	Θ	xc	90	•	ρ
x	10	•	ι	c	100	•	σ

N V M E R I

Die Zahlen.

c	100	e	ק	m	1000	e	ק
cc	200	o	ך	xm	10000	z	ק
ccc	300	r	ש	cm	100000	z	ק
cccc	400	o	ת	mm	1000000	e	ק
d	500	φ	ך				
dc	600	x	ק				
dec	700	ψ	ך				
dccc	800	o	ך				
dcccc	900	z	ק				
m	1000	e	ק				

&c.

Ein jeder lern sein lection/
So wird es wol im Hauſe
ſehn.

Beschluß.
An allgemeine Christliche Jugend /
aus dem 55. Cap. Esaia.

Wlan alle die ihr dürstig seid, kommet her zum Wasser / vnd die ihr nicht Geld habt, kompt her / kauftet vnd esset / kompt her / vnd kauftet ohne Geld vnd vmb sonst / beyde Wein vnd Milch. Warumb zehlet ihr Geld dar / da kein Brot ist / vnd ewer Arbeit / da ihr nicht satt von werden könnet ?

Höret mir doch zu / vnd esset das gute / so wird ewer Seele in wollust fett werden / Meiget ewre Ohren her / vnd kompt her zu mir / höret / so wird ewer Seele leben / Denn ich will mit euch einen ewigen Bund machen / Nemlich / die gewisse gnaden Davids / Sihe ich hab ihn den Leuten zum Zeugen gestellt / zum Fürsten vnd gebieter den Völkern. Sihe du wirst Heiden ruffen / die du nicht kennest / vnd Heiden die dich nicht kennen / werden zu dir lauffen / vmb des Herrn willen deines Gottes / vnd des Heiligen in Israel / der dich preise.

Suchet den Herrn weil er zu finden ist / rufft ihn an weil er nahe ist / der Gottlose lasse von seinem wege / vnd der Belscheter seine gedancken / vnd betehere sich zum Herrn / so wird er sich sein erbarmen / Vnd zu vnserm Gott / denn bey ihm ist viel vergebung / Denn meine gedancken sind nicht ewer gedancken / vnd ewer Wege sind nicht meine Wege / spricht der Herr.

Sondern so viel der Himmel höher ist denn die Erde / so sind auch meine Wege höher denn ewer Wege / vnd meine gedancken denn ewer gedancken.

Denn gleich wie der Regen vnd Schnee vom Himmel fellet / vnd nicht wider dahin kommet / sondern feuchtet die Erden / vnd machet sie fruchtbar vnd wachsend / das sie giebt Samen zu seen / vnd Brot zu essen.

Also sol das Wort / so auß meinem Munde gehet / auch sein / Es sol nicht wider zu mir leer kommen / sondern thun das mir gefellt / vnd sol ihm gesingen / dazu ichs sende.

Denn ihr sollet in freuden aufziehen / vnd in friede geleitet werden / Berge vnd Hügel sollen vor euch her frolocken mit ruhm / vnd alle Beume auff dem Felde mit den Henden klappen. Es sollen Tannen für Hecken wachsen / vnd Myrren für Dornen. Vnd dem Herrn sol ein Name vnd ewiges Zeichen sein / das nicht außgerottee werde.

Item /

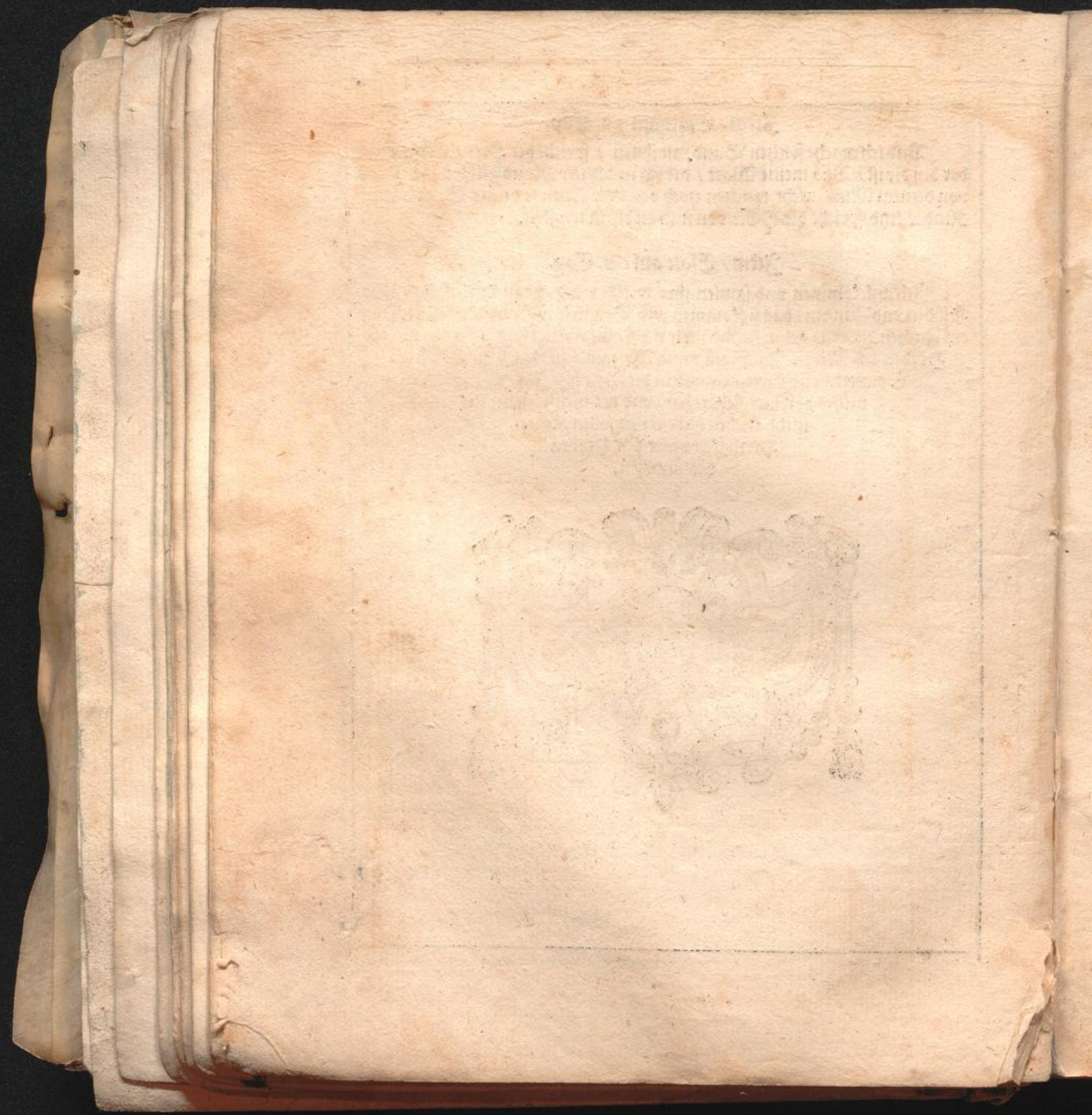
Item / Esale am 59. Cap.

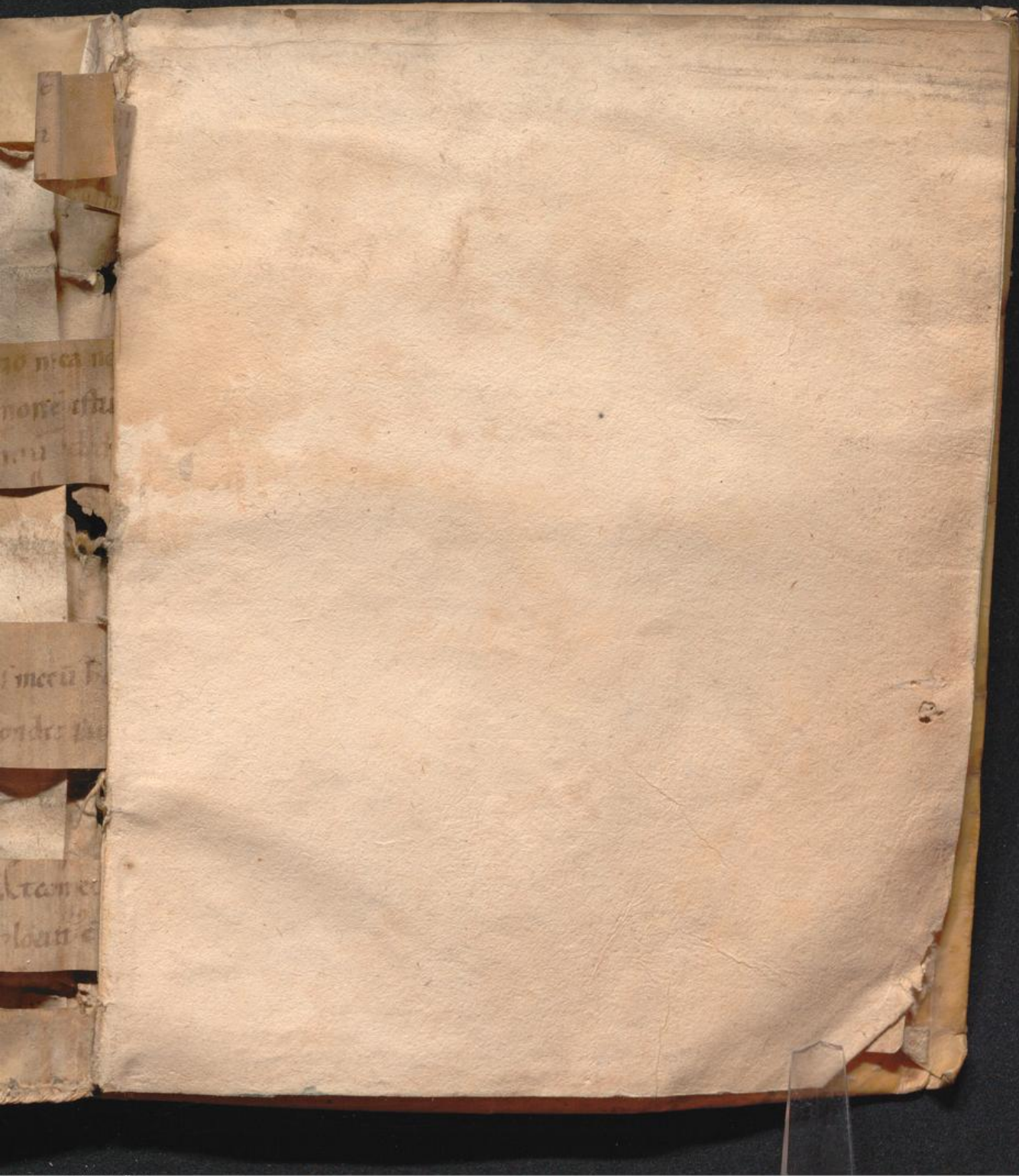
Vnd ich mache solchen Bund mit ihnen / spricht der Herr / Mein Geist der bey dir ist / Vnd meine Wort / die ich in deinen Mund gelegt habe / sollen von deinem Mund nicht weichen noch von dem Munde deines Samens vnd Kindes kind / spricht der Herr / von nun an bis in ewigkeit.

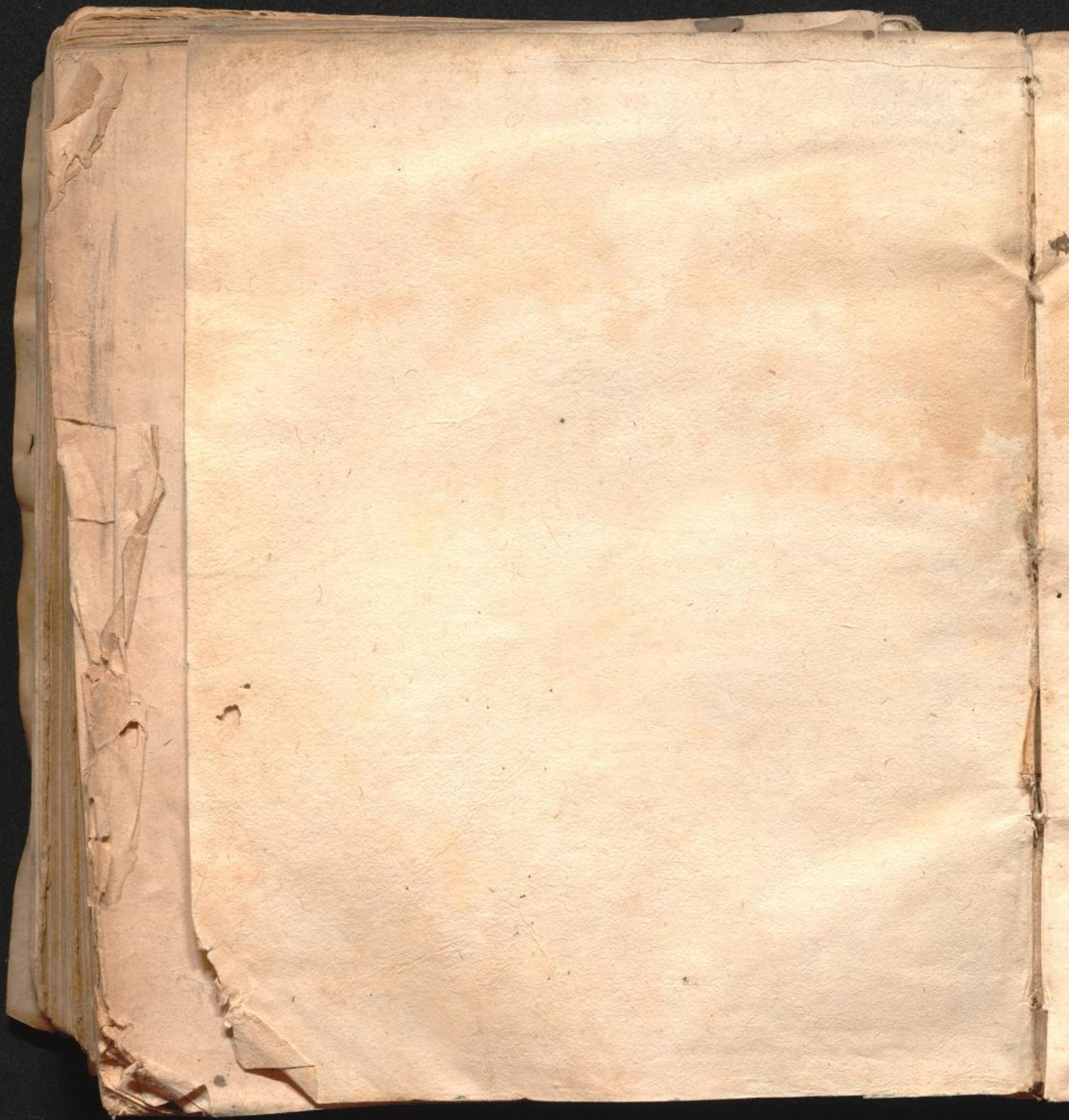
Item / Esale am 66. Cap.

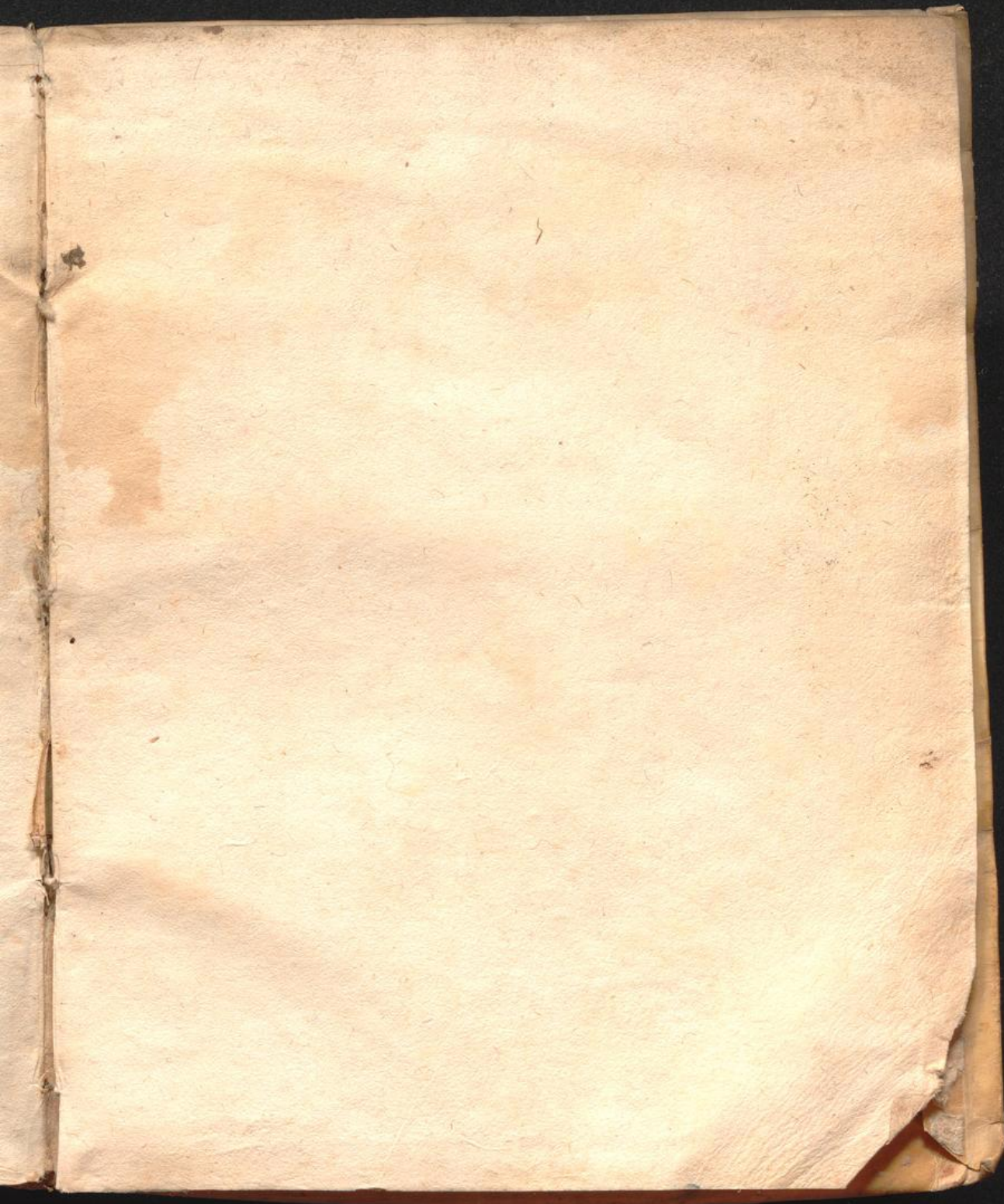
Ich wil kommen vnd sammeln ihre wercke vnd gedanken / sampt allen Heyden vnd Zungen / das sie kommen vnd sehen meine Herrligkeit / vnd ich wil ein Zeichen vnter sie geben / vnd ihrer etliche die erretet sind / senden zu den Heyden am Meer / In Asiam vnd Africam / zu dem Muschowitern / Spaniern vnd Griechen / vnd in die ferne zu den Inseln / da man nichts von mir gehört hat / vnd die meine herrligkeit nicht gesehen haben / vnd sollen meine Herrligkeit vnter den Heyden verkündigen.

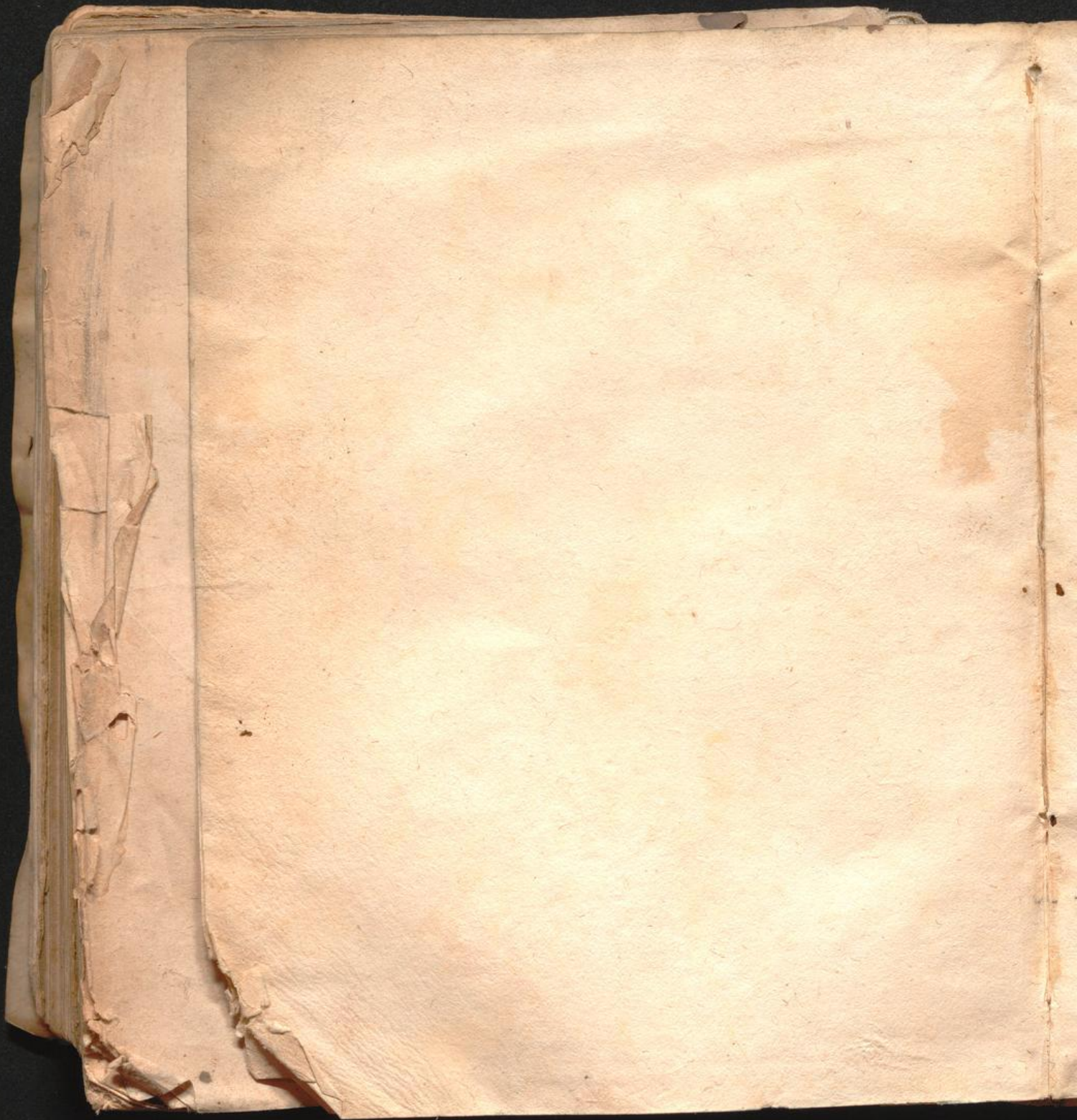


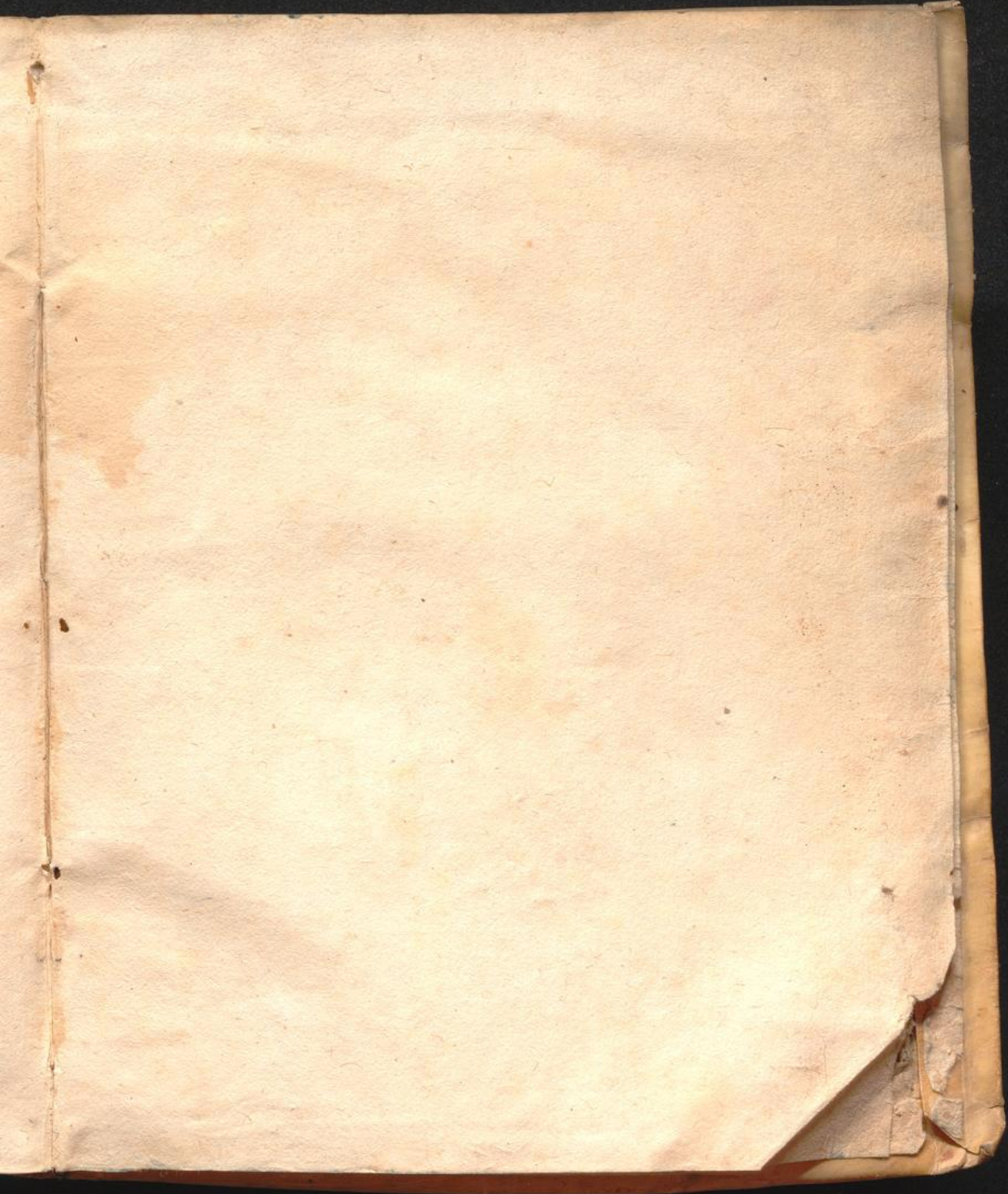


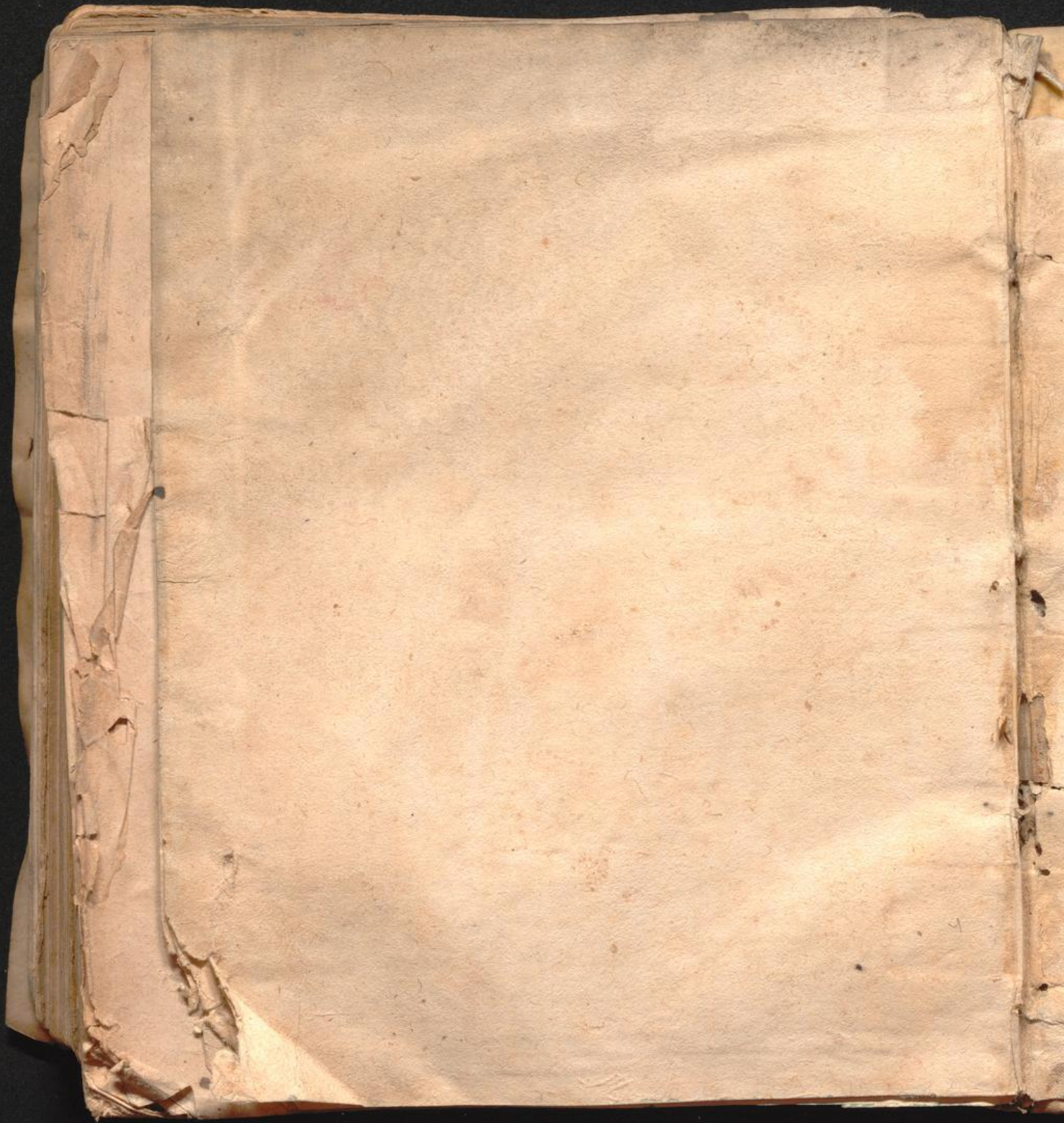




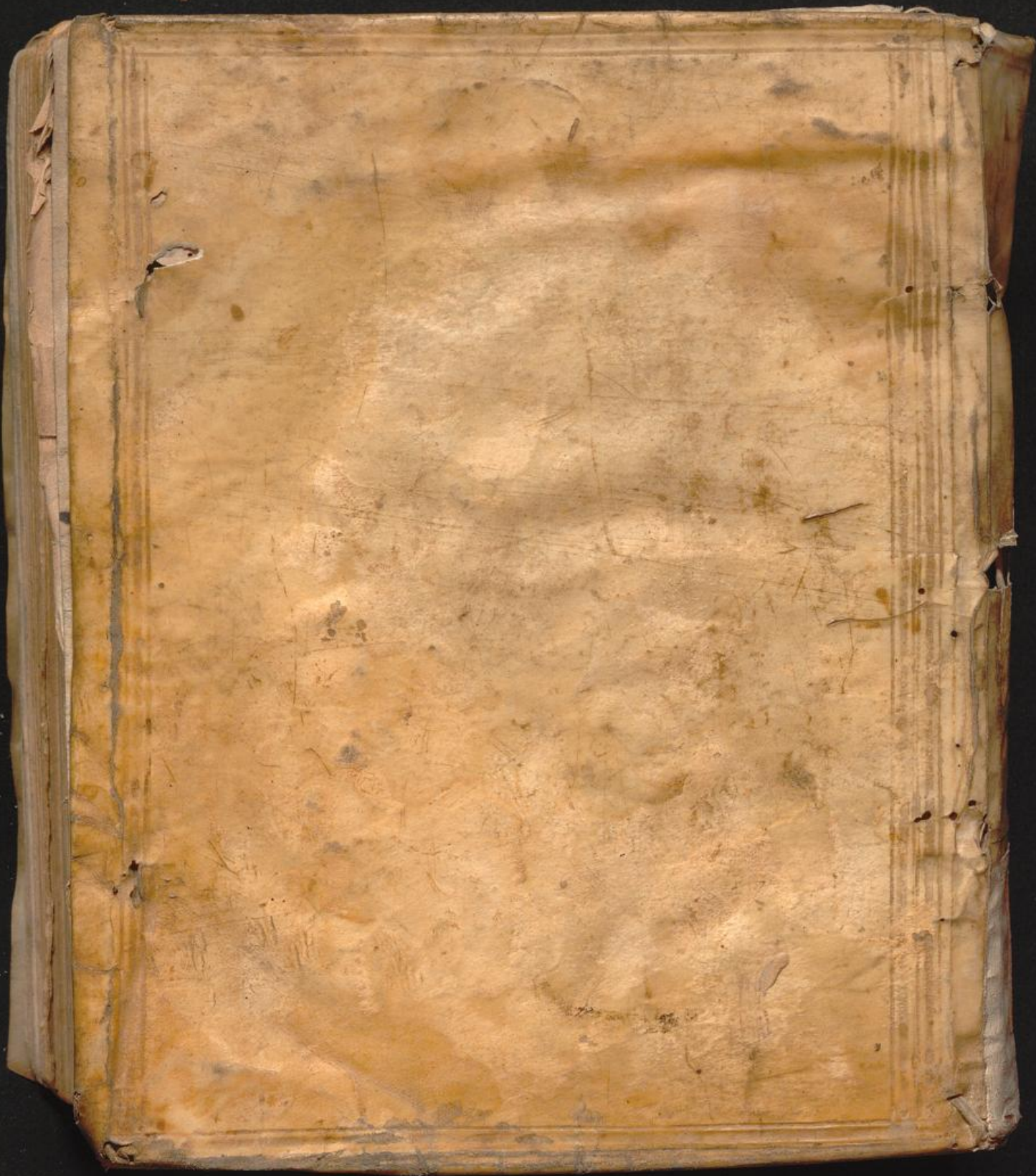














Th
5897